

/// PARKSIDE®



ELEKTRO-SCHWEISSGERÄT PESG 120 A1

DE AT CH

ELEKTRO-SCHWEISSGERÄT

Bedienungs- und Sicherheitshinweise
Originalbetriebsanleitung

IT CH

SALDATRICE ELETTRICA

Indicazioni per l'uso e per la sicurezza
Istruzioni per l'uso originali

FR CH

POSTE À SOUDER

Instructions d'utilisation et consignes de sécurité
Mode d'emploi d'origine

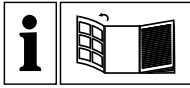
GB

ARC WELDER

Operation and Safety Notes
Original operating instructions

IAN 85053

CH



DE AT CH

Klappen Sie vor dem Lesen die Seite mit den Abbildungen aus und machen Sie sich anschließend mit allen Funktionen des Gerätes vertraut.

FR CH

Avant de lire le mode d'emploi, ouvrez la page contenant les illustrations et familiarisez-vous ensuite avec toutes les fonctions de l'appareil.

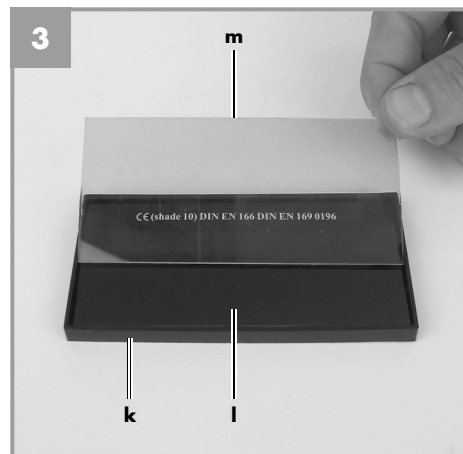
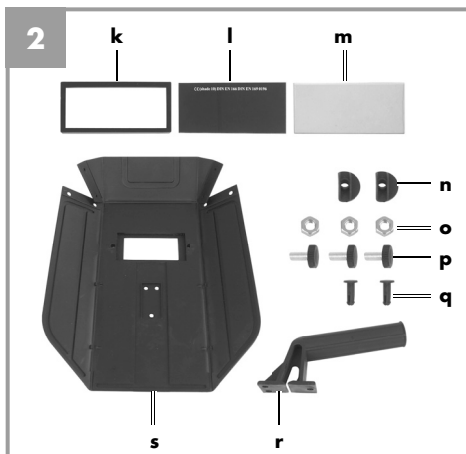
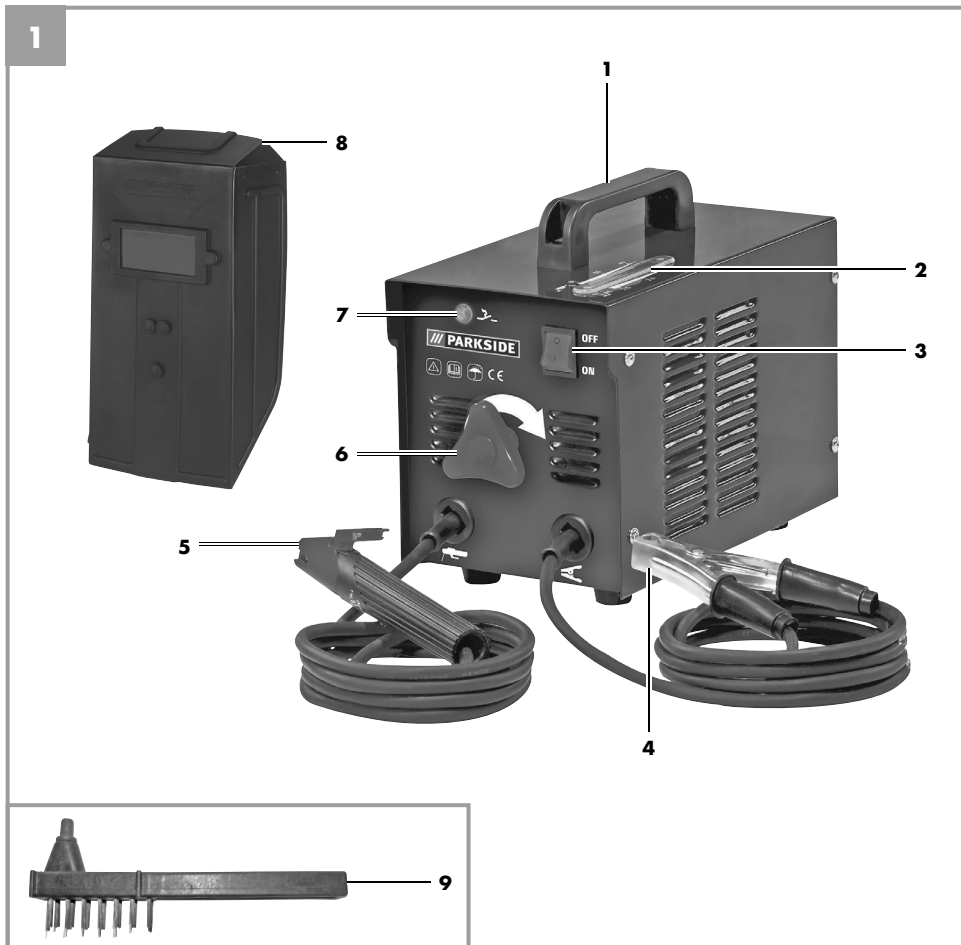
IT CH

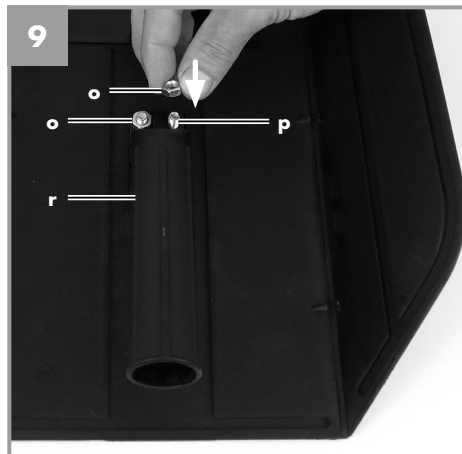
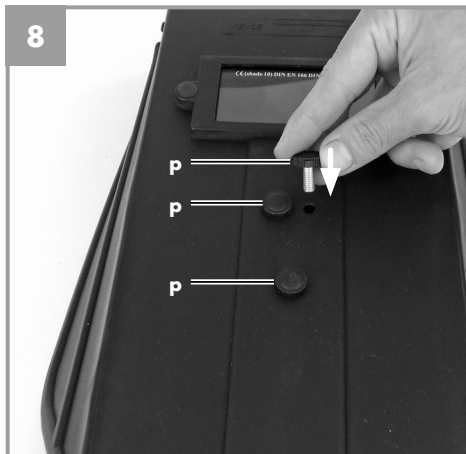
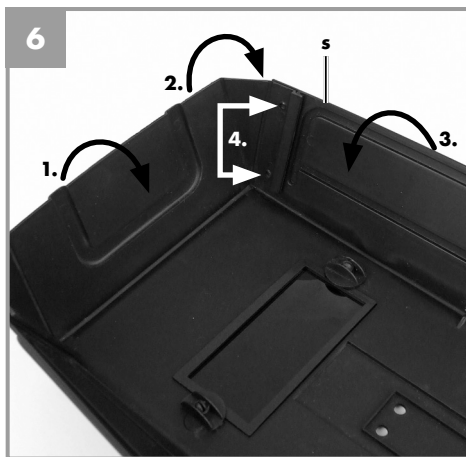
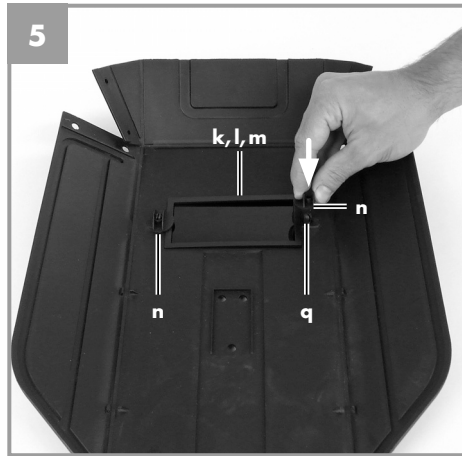
Prima di leggere aprire la pagina con le immagini e prendere confidenza con le diverse funzioni dell'apparecchio.

GB

Before reading, unfold the page containing the illustrations and familiarise yourself with all functions of the device.

DE/AT/CH	Bedienungs- und Sicherheitshinweise	Seite	5
FR/CH	Instructions d'utilisation et consignes de sécurité	Page	17
IT/CH	Indicazioni per l'uso e per la sicurezza	Pagina	30
GB	Operation and Safety Notes	Page	42







Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	7
2. Sicherheitshinweise	7
3. Gerätebeschreibung und Lieferumfang	10
4. Bestimmungsgemäße Verwendung	10
5. Symbole und technische Daten	10
6. Schweißschirm-Montage	11
7. Schweißvorbereitungen	12
8. Schweißen	12
9. Überhitzungsschutz	12
10. Transport	13
11. Wartung	13
12. Lagerung	13
13. Ersatzteilbestellung	13
14. Entsorgung und Wiederverwertung	13
15. Schaltplan	14
16. Konformitätserklärung	15
17. Garantiekunde	16

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise, ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der iSC GmbH zulässig.

Technische Änderungen vorbehalten



DE/AT/CH



Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten

1. Einleitung

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres neuen Gerätes.

Sie haben sich damit für ein hochwertiges Produkt entschieden. Die Bedienungsanleitung ist Bestandteil dieses Produkts. Sie enthält wichtige Hinweise für Sicherheit, Gebrauch und Entsorgung. Machen Sie sich vor der Benutzung des Produkts mit allen Bedien- und Sicherheitshinweisen vertraut. Benutzen Sie das Produkt nur wie beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche. Händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Produkts an Dritte mit aus.

2. Sicherheitshinweise

Unbedingt beachten

Warnung!

Verwenden Sie das Gerät nur gemäß seiner Eignung, die in dieser Anleitung aufgeführt wird: Lichtbogenhandschweißen mit Mantelelektroden. Unsachgemäße Handhabung dieser Anlage kann für Personen, Tiere und Sachwerte gefährlich sein und z.B. Gebäudebrand, Stromschlag und Augenverletzungen zur Folge haben. Der Benutzer der Anlage ist für die eigene Sicherheit sowie für die anderer Personen verantwortlich: Lesen Sie unbedingt diese Gebrauchsanweisung und beachten Sie die Vorschriften.

- Reparaturen oder/und Wartungsarbeiten dürfen nur von qualifizierten Personen durchgeführt werden.
- Es dürfen nur die im Lieferumfang enthaltenen Schweißleitungen verwendet werden (H07RN-F 3x1,0 mm² / H01N2-D 1x10 mm²).
- Sorgen Sie für angemessene Pflege des Gerätes.
- Das Gerät darf während der Funktionsdauer nicht eingeeengt oder direkt an der Wand stehen, damit immer genügend Luft durch die Öffnungsschlitze aufgenommen werden kann. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät richtig an das Netz angeschlossen ist (siehe 5.). Vermeiden Sie jede Zugbeanspruchung des Netzkabels. Stecken Sie das Gerät aus,

bevor Sie es andernorts aufstellen wollen.

- Achten Sie auf den Zustand der Schweißkabel, des Elektrodenhalters sowie der Masseklemmen; Abnutzung an der Isolierung und an den stromführenden Teilen können eine gefährliche Situation hervorrufen und die Qualität der Schweißarbeit mindern.
- Lichtbogenschweißen erzeugt Funken, geschmolzene Metallteile und Rauch, beachten Sie daher: Alle brennbaren Substanzen und/oder Materialien vom Arbeitsplatz entfernen.
- Überzeugen Sie sich, dass ausreichend Luftzufuhr zur Verfügung steht.
- Schweißen Sie nicht auf Behältern, Gefäßen oder Rohren, die brennbare Flüssigkeit oder Gase enthalten haben. Vermeiden Sie jeden direkten Kontakt mit dem Schweißstromkreis; die Leerlaufspannung, die zwischen Elektrodenhalter und Masseklemme auftritt, kann gefährlich sein.
- Lagern oder verwenden Sie das Gerät nicht in feuchter oder in nasser Umgebung oder bei Regen.
- Schützen Sie die Augen mit dafür bestimmten Schutzgläsern (DIN Grad 9-10), die Sie auf dem beigelegten Schweißschirm befestigen. Verwenden Sie Handschuhe und trockene Schutzkleidung, die frei von Öl und Fett ist, um die Haut nicht ultravioletten Strahlungen des Lichtbogens auszusetzen.
- Verwenden Sie das Schweißgerät nicht zum Auftauen von Rohren.
- Achten Sie darauf, dass das Gerät stand sicher aufgestellt ist. Sollte es auf einer schrägen Ebene stehen, muss es gegebenenfalls durch Festbinden oder Blockieren der Räder gesichert werden.

Gefahr!

- Die Lichtstrahlung des Lichtbogens kann die Augen schädigen und Verbrennungen auf der Haut hervorrufen.
- Das Lichtbogenschweißen erzeugt Funken und Tropfen von geschmolzenem Metall, das geschweißte Arbeitstück beginnt zu glühen und bleibt relativ lange sehr heiß. Berühren Sie das Werkstück deshalb nicht mit bloßen Händen.

- Beim Lichtbogenschweißen werden Dämpfe frei, die möglicherweise schädlich sind. Jeder Elektroschock kann möglicherweise tödlich sein.
- Nähern Sie sich dem Lichtbogen nicht direkt im Umkreis von 15 m.
- Schützen Sie sich (auch umstehende Personen) gegen die eventuell gefährlichen Effekte des Lichtbogens.
- Warnung: Abhängig von der Netzanschlussbedingung am Anschlusspunkt des Schweißgerätes, kann es im Netz zu Störungen für andere Verbraucher führen.

Warnung!

Bei überlasteten Versorgungsnetzen und Stromkreisen können während des Schweißens für andere Verbraucher Störungen verursacht werden. Im Zweifelsfalle ist das Stromversorgungsunternehmen zu Rate zu ziehen.

Gefahrenquellen beim Lichtbogenschweißen

Gefahr!

Beim Lichtbogenschweißen ergeben sich eine Reihe von Gefahrenquellen. Es ist daher für den Schweißer besonders wichtig, nachfolgende Regeln zu beachten, um sich und andere nicht zu gefährden und Schäden für Mensch und Gerät zu vermeiden.

- Arbeiten auf der Netzspannungsseite, z.B. an Kabeln, Steckern, Steckdosen usw. nur vom Fachmann ausführen lassen. Dies gilt insbesondere für das Erstellen von Zwischenkabeln.
- Bei Unfällen Schweißstromquelle sofort vom Netz trennen.
- Wenn elektrische Berührungsspannungen auftreten, Gerät sofort abschalten und vom Fachmann überprüfen lassen.
- Auf der Schweißstromseite immer auf gute elektrische Kontakte achten.
- Beim Schweißen immer an beiden Händen isolierende Handschuhe tragen. Diese schützen vor elektrischen Schlägen (Leerlaufspannung des Schweißstromkreises), vor schädlichen Strahlungen (Wärme und UV-Strahlungen) sowie vor glühenden Metall-

und Schlackenspritzern.

- Festes isolierendes Schuhwerk tragen, die Schuhe müssen auch bei Nässe isolieren. Halbschuhe sind nicht geeignet, da herabfallende, glühende Metalltropfen Verbrennungen verursachen.
- Geeignete Bekleidung anziehen, keine synthetischen Kleidungsstücke.
- Nicht mit ungeschützten Augen in den Lichtbogen sehen, nur Schweißschirm mit vorschriftsmäßigem Schutzglas nach DIN verwenden. Der Lichtbogen gibt außer Licht- und Wärmestrahlung, die eine Blendung bzw. Verbrennung verursachen, auch UV-Strahlung ab. Diese unsichtbare ultraviolette Strahlung verursacht bei ungenügendem Schutz eine erst einige Stunden später bemerkbare, sehr schmerzhafte Bindehautentzündung. Außerdem hat die UV-Strahlung auf ungeschützte Körperstellen sonnenbrandähnliche Wirkungen zur Folge.
- Auch in der Nähe des Lichtbogens befindliche Personen oder Helfer müssen auf die Gefahren hingewiesen und mit den nötigen Schutzmitteln ausgerüstet werden, wenn notwendig, Schutzwände einbauen.
- Beim Schweißen, besonders in kleinen Räumen, ist für ausreichende Frischluftzufuhr zu sorgen, da Rauch und schädliche Gase entstehen.
- An Behältern, in denen Gase, Treibstoffe, Mineralöle oder dgl. gelagert werden, dürfen auch wenn sie schon lange Zeit entleert sind, keine Schweißarbeiten vorgenommen werden, da durch Rückstände Explosionsgefahr besteht.
- In feuer- und explosionsgefährdeten Räumen gelten besondere Vorschriften.
- Schweißverbindungen, die großen Beanspruchungen ausgesetzt sind und unbedingt Sicherheitsforderungen erfüllen müssen, dürfen nur von besonders ausgebildeten und geprüften Schweißern ausgeführt werden. Beispiel sind: Druckkessel, Laufschiene, Anhängerkupplungen usw.
- Hinweise:
Es ist unbedingt darauf zu achten, dass der Schutzleiter in elektrischen Anlagen



oder Geräten bei Fahrlässigkeit durch den Schweißstrom zerstört werden kann, z.B. die Masseklemme wird auf das Schweißgerätegehäuse gelegt, welches mit dem Schutzleiter der elektrischen Anlage verbunden ist. Die Schweißarbeiten werden an einer Maschine mit Schutzleiteranschluss vorgenommen. Es ist also möglich, an der Maschine zu schweißen, ohne die Masseklemme an dieser angebracht zu haben. In diesem Fall fließt der Schweißstrom von der Masseklemme über den Schutzleiter zur Maschine. Der hohe Schweißstrom kann ein Durchschmelzen des Schutzleiters zur Folge haben.

- Die Absicherungen der Zuleitungen zu den Netzsteckdosen muss den Vorschriften entsprechen (VDE 0100). Es dürfen also nach diesen Vorschriften nur dem Leitungsquerschnitt entsprechende Sicherungen bzw. Automaten verwendet werden (für Schutzkontaktsteckdosen max. 16 Amp. Sicherungen oder 16 Amp. LS-Schalter). Eine Übersicherung kann Leitungsbrand bzw. Gebäudebrandschäden zur Folge haben.

Enge und feuchte Räume

Vorsicht!

Bei Arbeiten in engen, feuchten oder heißen Räumen sind isolierende Unterlagen und Zwischenlagen, ferner Stulpenhandschuhe aus Leder oder anderen schlecht leitenden Stoffen zur Isolierung des Körpers gegen Fußboden, Wände, leitfähige Apparateile und dgl. zu benutzen.

Bei Verwendung der Kleinschweißtransformatoren zum Schweißen unter erhöhter elektrischer Gefährdung, wie z.B. in engen Räumen aus elektrisch leitfähigen Wandungen (Kessel, Rohre usw.), in nassen Räumen (Durchfeuchten der Arbeitskleidung), in heißen Räumen (Durchschwitzen der Arbeitskleidung), darf die Ausgangsspannung des Schweißgerätes im Leerlauf nicht höher als 42 Volt (Effektivwert) sein. Das Gerät kann also aufgrund der höheren Ausgangsspannung in diesem Fall nicht verwendet werden.

Schutzkleidung

Vorsicht!

- Während der Arbeit muss der Schweißer an seinem ganzen Körper durch die Kleidung und den Gesichtsschutz gegen Strahlen und gegen Verbrennungen geschützt sein.
- An beiden Händen sind Stulpenhandschuhe aus einem geeignetem Stoff (Leder) zu tragen. Sie müssen sich in einem einwandfreien Zustand befinden.
- Zum Schutz der Kleidung gegen Funkenflug und Verbrennungen sind geeignete Schürzen zu tragen. Wenn die Art der Arbeiten z.B. das Überkopfschweißen, es erfordert, ist ein Schutzanzug und wenn nötig auch Kopfschutz zu tragen.
- Die verwendete Schutzkleidung und das gesamte Zubehör muss der Richtlinie "Persönliche Schutzausrüstung" entsprechen.

Schutz gegen Strahlen und Verbrennungen

Vorsicht!

- An der Arbeitsstelle durch einen Aushang „Vorsicht nicht in die Flammen sehen!“ auf die Gefährdung der Augen hinweisen. Die Arbeitsplätze sind möglichst so abzuschirmen, dass die in der Nähe befindlichen Personen geschützt sind. Unbefugte sind von den Schweißarbeiten fernzuhalten.
- In unmittelbarer Nähe ortsfester Arbeitsstellen dürfen die Wände nicht hellfarbig und nicht glänzend sein. Fenster sind mindestens bis Kopfhöhe gegen Durchlassen oder Zurückwerfen von Strahlen zu sichern, z.B. durch geeigneten Anstrich.



3. Gerätebeschreibung und Lieferumfang

3.1 Gerätebeschreibung (Bild 1)

1. Tragegriff
2. Schweißstromskala
3. Ein-/ Ausschalter
4. Masseklemme
5. Elektrodenhalter
6. Einstellrad für Schweißstrom
7. Kontrolllampe für Überhitzung
8. Schweißschirm
9. Drahtbürste/Schlackenhammer

- k Rahmen für Schutzglas
- l Schweißglas
- m Schutzglas
- n Haltebuchsen Schutzglas
- o Muttern für Handgriff
- p Schrauben für Haltegriff
- q Haltestifte Schutzglas
- r Handgriff
- s Schweißschirm-Rahmen

3.2 Lieferumfang

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig aus der Verpackung.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

Achtung!

Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

4. Bestimmungsgemäße Verwendung

Mit dem Elektro-Schweißgerät können verschiedene Metalle unter Verwendung der entsprechenden Mantelelektroden geschweißt werden.

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

Bitte lesen Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig durch und beachten Sie deren Hinweise. Machen Sie sich anhand dieser Gebrauchsanweisung mit dem Gerät, dem richtigen Gebrauch sowie den Sicherheitshinweisen vertraut.

5. Symbole und technische Daten

EN 60974-6

Europäische Norm für Lichtbogenschweißeinrichtungen und Schweißstromquellen mit beschränkter Einschaltdauer (Teil 6).



Symbol für Schweißstromquellen, die zum Schweißen in Umgebung mit erhöhter elektrischer Gefährdung geeignet sind.

~ 50 Hz

Wechselstrom und Bemessungswert der Frequenz [Hz]

U_0
Nennleerlaufspannung [V]


40A/19,6V - 80 A/21,2 V
Maximaler Schweißstrom und die entsprechende
genormte Arbeitsspannung [A/V]

\varnothing
Elektroden Durchmesser [mm]

I_2
Schweißstrom [A]

t_w
Durchschnittliche Lastzeit [s]

t_r
Durchschnittliche Rücksetzzeit [s]

 1 ~ 50 Hz
Netzgang; Anzahl der Phasen sowie Wechsel-
stromsymbol und Bemessungswert der Frequenz



Lagern oder verwenden Sie das Gerät nicht in
feuchter oder in nasser Umgebung oder im Re-
gen. Das Gerät ist nur im Raum zu verwenden.

U_1
Netzspannung [V]

I_{1max}
Größter Bemessungswert des Netzstromes [A]

I_{1eff}
Effektivwert des größten Netzstromes [A]

IP 21 S
Schutzart

H
Isolationsklasse



Anschluss Elektrodenhalter



Anschluss Masseklemme

Netzanschluss 230 V ~ 50 Hz
Schweißstrom (A) bei $\cos \varphi = 0,73$: 40 - 80
 \varnothing (mm) 1,6 2,0 2,5
 I_2 40 55 80
 t_w (s) 217 116 64
 t_r (s) 1450 1381 1351
Leerlaufspannung (V): 48
Leistungsaufnahme: 4 kVA bei 80 A $\cos \varphi = 0,73$
Absicherung (A): 16
Gewicht: 10,6 kg

Die Schweißzeiten gelten bei einer Umgebungs-
temperatur von 40° C.

6. Schweißschirm-Montage

(Bild 3-9)

- Schweißglas (l) und darüber transparentes
Schutzglas (m) in Rahmen für Schutzglas (k)
legen (Abb. 3).
- Haltestifte Schutzglas (q) außen in Bohrungen
im Schweißschirm Rahmen (s) drücken. (Abb.
4)
- Rahmen für Schutzglas (k) mit Schweißglas (l)
und transparentem Schutzglas (m) von innen
in die Aussparung im Schweißschirm-Rahmen
(s) legen, Haltebuchsen Schutzglas (n) auf
Haltestifte Schutzglas (q) drücken, bis diese
einrasten, um den Rahmen für Schutzglas (k)
zu sichern. Das transparente Schutzglas (m)
muss auf der Außenseite liegen. (Abb. 5)
- Oberkante von Schweißschirm-Rahmen (s)
nach innen biegen (Abb. 6/1.) und Ecken
der Oberkante einknicken (Abb. 6/2.). Nun
Außenseiten des Schweißschirm-Rahmens
(s) nach innen biegen (Abb. 6/3.) und diese
durch festes Zusammendrücken der Ober-
kantenecken und Außenseiten verbinden. Pro
Seite müssen beim Einrasten der Haltestifte 2
deutliche Klickgeräusche wahrnehmbar sein
(Abb. 6/4.)
- Sind beide oberen Ecken des Schweiß-
schirms, wie in Abbildung 7 dargestellt,



verbunden, Schrauben für Haltegriff (p) von außen durch die 3 Löcher im Schweißschirm stecken. (Abb. 8)

- Schweißschirm umdrehen und Handgriff (r) über die Gewinde der 3 Schrauben für Haltegriff (p) führen. Handgriff (r) mit den 3 Muttern für Haltegriff (o) am Schweißschirm festschrauben. (Abb. 9).

7. Schweißvorbereitungen

Die Masseklemme (4) wird direkt am Schweißstück oder an der Unterlage, auf der das Schweißstück abgestellt ist, befestigt.

Achtung, sorgen Sie dafür, dass ein direkter Kontakt mit dem Schweißstück besteht. Meiden Sie daher lackierte Oberflächen und / oder Isolierstoffe. Das Elektrodenhalterkabel besitzt am Ende eine Spezialklemme (Elektrodenhalter (5)), die zum Einklemmen der Elektrode dient.

Der Schweißschirm (8) ist während des Schweißens immer zu verwenden. Er schützt die Augen vor der vom Lichtbogen ausgehenden Lichtstrahlung und erlaubt dennoch genau den Blick auf das Schweißgut.

8. Schweißen

Nachdem Sie alle elektrischen Anschlüsse für die Stromversorgung sowie für den Schweißstromkreis vorgenommen haben, können Sie folgendermaßen vorgehen:

Führen Sie das nicht ummantelte Ende der Elektrode in den Elektrodenhalter (5) ein und verbinden Sie die Masseklemme (4) mit dem Schweißstück. Achten Sie dabei darauf, dass ein guter elektrischer Kontakt besteht.

Schalten Sie das Gerät am Ein-/Aussschalter (3) ein und stellen Sie den Schweißstrom, mit dem Einstellrad (6) ein. Je nach Elektrode, die man verwenden will.

Halten Sie den Schweißschirm vor das Gesicht und reiben Sie die Elektrodenspitze auf dem Schweißstück so, dass Sie eine Bewegung wie beim Anzünden eines Streichholzes ausführen. Dies ist die beste Methode um den

Lichtbogen zu zünden.

Testen Sie auf einem Probestück, ob Sie die richtige Elektrode und Stromstärke gewählt haben.

Elektrode Ø (mm)	Schweißstrom (A)
1,6	40
2	55
2,5	80

Achtung!

Tupfen Sie nicht mit der Elektrode das Werkstück, es könnte dadurch ein Schaden auftreten und die Zündung des Lichtbogens erschweren. Sobald sich der Lichtbogen entzündet hat versuchen Sie eine Distanz zum Werkstück einzuhalten, die dem verwendeten Elektrodendurchmesser entspricht. Der Abstand sollte möglichst konstant bleiben, während Sie schweißen. Die Elektrodenneigung in Arbeitsrichtung sollte 20/30 Grad betragen.

Achtung!

Benützen Sie immer eine Zange, um verbrauchte Elektroden zu entfernen oder um eben geschweißte Stücke zu bewegen. Beachten Sie bitte, dass der Elektrodenhalter (5) nach dem Schweißen immer isoliert abgelegt werden muss. Die Schlacke darf erst nach dem Abkühlen von der Naht entfernt werden. Wird eine Schweißung an einer unterbrochenen Schweißnaht fortgesetzt, ist erst die Schlacke an der Ansatzstelle zu entfernen.

9. Überhitzungsschutz

Das Schweißgerät ist mit einem Überhitzungsschutz ausgestattet, welches den Schweißtrafo vor Überhitzung schützt. Sollte der Überhitzungsschutz ansprechen, so leuchtet die Kontrolllampe (7) an Ihrem Gerät. Lassen Sie das Schweißgerät einige Zeit abkühlen.

10. Transport

Beim Transport des Schweißgerätes muss zuerst der Stecker vom Netz und die Masseklemme vom Werkstück entfernt werden. Anschließend müssen die Kabel ordnungsgemäß aufgewickelt werden. Nun kann das Schweißgerät am Tragegriff (1) an einen anderen Ort transportiert werden.

11. Wartung

Staub und Verschmutzung sind regelmäßig von der Maschine zu entfernen. Die Reinigung ist am besten mit einer feinen Bürste oder einem Lappen durchzuführen.

12. Lagerung

Lagern Sie das Gerät und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreiem sowie für Kinder unzugänglichem Ort. Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5 und 30 °C. Bewahren Sie das Elektrowerkzeug in der Originalverpackung auf.

13. Ersatzteilbestellung

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden:

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident-Nummer des Gerätes

Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter www.isc-gmbh.info

14. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Führen Sie defekte Bauteile der Sondermüllentsorgung zu. Fragen Sie im Fachgeschäft oder in der Gemeindeverwaltung nach!



Nur für EU-Länder

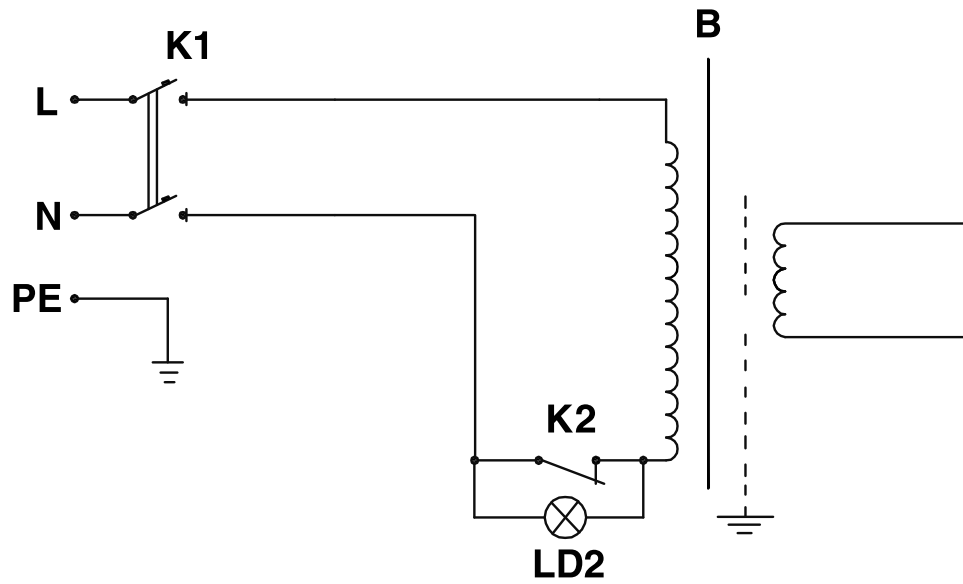
Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß europäischer Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt werden und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Recycling-Alternative zur Rücksendeaufforderung: Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne der nationalen Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetze durchführt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigelegte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.



15. Schaltplan



16. Konformitätserklärung**Einhell Germany AG · Wiesenweg 22 · D-94405 Landau/Isar****Konformitätserklärung**

D erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel	PL deklaruje zgodność wymienionego poniżej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.
GB explains the following conformity according to EU directives and norms for the following product	BG декларира съответното съответствие съгласно Директива на ЕС и норми за артикул
F déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article	LV paskaidro šādu atbilstību ES direktīvai un standartiem
I dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo	LT apibūdina šį atitikimą EU reikalavimams ir prekės normoms
NL verklaart de volgende overeenstemming conform EU richtlijn en normen voor het product	RO declară următoarea conformitate conform directivei UE și normelor pentru articolul
E declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo	GR δηλώνει την ακόλουθη συμμόρφωση σύμφωνα με την Οδηγία ΕΚ και τα πρότυπα για το προϊόν
P declara a seguinte conformidade, de acordo com a directiva CE e normas para o artigo	HR potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl Izjava o sukladnosti za ovaj proizvod dostupna je na internet stranici www.lidl.hr.
DK attesterer følgende overensstemmelse i medfør af EU-direktiv samt standarder for artikel	BIH potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
S förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln	RS potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikl
FIN vakuuttaa, että tuote täyttää EU-direktiivin ja standardien vaatimukset	RUS следующим удостоверяется, что следующие продукты соответствуют директивам и нормам ЕС
EE tõendab toote vastavust EL direktiivile ja standarditele	UKR проголошує про зазначену нижче відповідність виробу директивам та стандартам ЄС на виріб
CZ vydává následující prohlášení o shodě podle směrnice EU a norem pro výrobek	MK ja izjavuва следната сообразност согласно EU-директивата и нормите за артикли
SLO potrjuje sledečo skladnost s smernico EU in standardi za izdelek	TR Ürünü ile ilgili AB direktifleri ve normları gereğince aşağıda açıklanan uygunluğu belirtir
SK vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok	N erklærer følgende samsvar i henhold til EU-direktivet og standarder for artikkel
H a kikkéhez az EU-irányvonal és Normák szerint a következő konformitást jelenti ki	IS Lysir uppfyllingu EU-reglna og annarra staðla vöru

Elektro-Schweißgerät PESG 120 A1 (Parkside)

<input type="checkbox"/> 87/404/EC_2009/105/EC	<input type="checkbox"/> 2006/42/EC
<input type="checkbox"/> 2005/32/EC_2009/125/EC	<input type="checkbox"/> Annex IV Notified Body: Notified Body No.: Reg. No.:
<input checked="" type="checkbox"/> 2006/95/EC	<input type="checkbox"/> 2000/14/EC_2005/88/EC
<input type="checkbox"/> 2006/28/EC	<input type="checkbox"/> Annex V
<input checked="" type="checkbox"/> 2004/108/EC	<input type="checkbox"/> Annex VI Noise measured: LWA = dB (A); guaranteed LWA = dB (A) P = KW; L/Ø = cm Notified Body:
<input type="checkbox"/> 2004/22/EC	<input type="checkbox"/> 2006/28/EC Emission No.:
<input type="checkbox"/> 1999/5/EC	
<input type="checkbox"/> 97/23/EC	
<input type="checkbox"/> 90/396/EC_2009/142/EC	
<input type="checkbox"/> 89/686/EC_96/58/EC	
<input checked="" type="checkbox"/> 2011/65/EC	

Standard references: EN 60974-1; EN 60974-6; EN 60974-10

Landau/Isar, den 27.08.2012

Weichselgartner/General-Manager

Yu Feng Quing/Product-Management

First CE: 06
Art.-No.: 15.490.58 I.-No.: 11012
Subject to change without notice

Archive-File/Record: NAPR007057
Documents registrar: Daniel Protschka
Wiesenweg 22, D-94405 Landau/Isar

17. Garantieurkunde

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse zu wenden. Gern stehen wir Ihnen auch telefonisch über die unten angegebene Servicenummer zur Verfügung. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.
2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind und ist auf die Behebung dieser Mängel bzw. den Austausch des Gerätes beschränkt. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird. Von unserer Garantie sind ferner Ersatzleistungen für Transportschäden, Schäden durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart), missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen, Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) sowie durch verwendungsgemäßen, üblichen Verschleiß ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere für Akkus, auf die wir dennoch eine Garantiezeit von 12 Monaten gewähren. Der Garantieanspruch erlischt, wenn an dem Gerät bereits Eingriffe vorgenommen wurden.
3. Die Garantiezeit beträgt 3 Jahre und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.
4. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches übersenden Sie bitte das defekte Gerät portofrei an die unten angegebene Adresse. Fügen Sie den Verkaufsbeleg im Original oder einen sonstigen datierten Kaufnachweis bei. Bitte bewahren Sie deshalb den Kassenbon als Nachweis gut auf! Beschreiben Sie uns bitte den Reklamationsgrund möglichst genau. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

Selbstverständlich beheben wir gegen Erstattung der Kosten auch gerne Defekte am Gerät, die vom Garantiumfang nicht oder nicht mehr erfasst sind. Dazu senden Sie das Gerät bitte an unsere Serviceadresse.

Einhell Schweiz AG

St. Gallerstraße 182

CH-8404 Winterthur

Tel Nr. +41 (0)52 235 87 87 · Fax Nr. +41 (0)52 238 87 00

IAN 85053



Sommaire

1. Introduction.....	19
2. Consignes de sécurité.....	19
3. Description de l'appareil et volume de livraison	22
4. Utilisation conforme à l'affectation	22
5. Symboles et caractéristiques techniques.....	22
6. Montage de l'écran de soudage	23
7. Préparation au soudage.....	24
8. Souder	24
9. Protection contre la surchauffe.....	25
10. Transport	25
11. Maintenance	25
12. Stockage.....	25
13. Commande de pièces de rechange.....	25
14. Mise au rebut et recyclage	26
15. Plan des connexions	27
16. Déclaration de conformité.....	28
17. Bon de garantie	29

Toute réimpression ou autre reproduction de la documentation et des papiers joints aux produits, même sous forme d'extraits, est uniquement permise une fois l'accord explicite de l'ISC GmbH obtenu.

Sous réserve de modifications techniques



FR/CH



Avant la mise en service, lisez le mode d'emploi et les consignes de sécurité et respectez-les.

1. Introduction

Toutes nos félicitations pour l'achat de votre nouvel appareil. Vous avez fait le choix d'un produit de grande qualité. Le mode d'emploi fait partie intégrante du produit. Il contient des indications importantes concernant la sécurité, l'utilisation et l'élimination. Familiarisez-vous avec toutes les indications d'utilisation et de sécurité avant d'utiliser l'appareil. Utilisez le produit conformément à la description uniquement et pour les domaines d'application énoncés. Si vous remettez le produit à d'autres personnes, veuillez leur remettre également tous les documents.

2. Consignes de sécurité

A respecter absolument

Avertissement!

Utilisez l'appareil uniquement conformément à son aptitude indiquée dans ce mode d'emploi : soudage manuel à l'arc électrique à l'aide d'électrodes enrobées. Toute manipulation de cette installation non conforme aux règles de l'art peut être dangereuse pour les personnes, les animaux et les objets et entraîner p. ex. un incendie, une électrocution et des blessures des yeux. L'utilisateur/utilisatrice de cette installation est responsable de sa propre sécurité tout comme de celle des autres personnes : lisez absolument le mode d'emploi et respectez les prescriptions.

- Les réparations et/ou travaux de maintenance doivent exclusivement être effectués par des personnes dûment autorisées.
- Seules les conduites de soudage comprises dans les fournitures doivent être utilisées (H07RN-F 3x1,0 mm² / H01N2-D 1x10 mm²).
- Assurez un entretien convenable de l'appareil.
- Pendant la durée du fonctionnement, il ne faut pas restreindre l'espace autour de l'appareil ni le placer directement contre un mur ; il faut en effet que suffisamment d'air puisse toujours s'insérer dans les fentes. Assurez-vous que l'appareil est bien raccordé au réseau (voir 5.). Evitez tout effort de traction du câble de

réseau. Retirez la fiche de l'appareil avant de vouloir le placer dans un autre endroit.

- Surveillez l'état du câble de soudage, du porte-électrodes et des bornes de mise à la terre ; l'usure au niveau de l'isolation et au niveau des pièces conductrices de courant peut entraîner une situation dangereuse et diminuer la qualité du soudage.
- Le soudage à l'arc électrique génère des étincelles, les pièces métalliques fondent et de la fumée est produite, veuillez donc respecter ce qui suit : éloignez toutes les substances et combustibles et/ou tous les matériaux combustibles du lieu de travail.
- Assurez-vous que l'air amené est suffisant.
- N'effectuez pas de soudage sur des réservoirs, récipients ou conduits comprenant des liquides ou des gaz inflammables. Evitez tout contact direct avec le circuit électrique de soudage ; la tension de marche à vide qui apparaît entre la porte-électrodes et la borne de mise à la terre peut être dangereuse.
- Ne stockez ni n'employez l'appareil dans un environnement humide, dans un milieu humide ou sous la pluie.
- Protégez vos yeux par des verres appropriés (DIN degré 9-10) en les fixant sur l'écran de soudage fourni. Utilisez des gants et des vêtements de protection secs exempts de toute huile et graisse pour empêcher d'exposer la peau aux rayons ultraviolets de l'arc électrique.
- Ne vous servez pas de l'appareil à souder pour faire dégeler des tubes.
- Veillez à ce que l'appareil soit monté de façon à ce qu'il tienne bien en place. S'il doit tenir sur une surface en pente, il faut également bloquer les roues ou les attacher.

Danger!

- Le rayonnement de lumière de l'arc électrique peut abîmer les yeux et occasionner des brûlures de la peau.
- Le soudage à l'arc électrique génère des étincelles et des gouttelettes de métal fondu, la pièce à traiter soudée commence à rougir et reste relativement longtemps brûlante. Ne touchez donc pas la pièce à usiner à mains

nues.

- Le soudage à l'arc électrique libère des vapeurs probablement nocives. Chaque choc électrique peut être mortel.
- Ne vous approchez pas directement de l'arc électrique dans un cercle de 15 m.
- Protégez-vous (et les personnes alentours) contre les éventuels effets dangereux de l'arc électrique.
- Avertissement: Des dérangements peuvent apparaître pour les autres consommateurs du réseau en fonction des conditions de raccordement au réseau sur le point de raccordement de l'appareil à souder.

Avertissement !

Des dérangements peuvent apparaître pendant le soudage pour les autres consommateurs du réseau lorsque les réseaux d'alimentation et circuits électriques sont surchargés. En cas de doute, veuillez vous adresser à l'entreprise d'alimentation en courant.

Source de risques pendant le soudage à l'arc électrique

Danger !

Le soudage à l'arc électrique entraîne toute une gamme de sources de risques. Il est donc tout particulièrement important pour le soudeur/ la soudeuse, de respecter les règles suivantes pour éviter de se mettre en danger soi-même ou toute tierce personne et pour éviter tout risque pour les personnes et dommages de l'appareil.

- Les travaux côté alimentation du réseau, par ex. sur des câbles, fiches, prises de courant etc. doivent uniquement être exécutée par des spécialistes. Ceci est particulièrement valable pour la réalisation de câbles intermédiaires.
- En cas d'accident, séparez immédiatement la source de courant de soudage du secteur.
- Lorsque des tensions de contact électriques apparaissent, mettez l'appareil immédiatement hors circuit et faites-le contrôler par un(e) spécialiste.
- Veillez toujours à ce que les contacts électriques soient corrects côté courant de soudage.

- Pendant le soudage, portez toujours des gants isolants aux deux mains. Ils vous protégeront contre les chocs électriques (tension de marche à vide du circuit électrique de soudage), contre les rayonnements (de chaleur et UV) tout comme contre les étincelles de métal de scories incandescentes.
- Portez des chaussures fermes et isolantes, celles-ci doivent absolument isoler même en cas d'humidité. Les chaussures basses ne sont pas appropriées puisque les gouttes de métal incandescent peuvent tomber et occasionner des brûlures.
- Portez des vêtements appropriés, ne portez pas de vêtements synthétiques.
- Ne vous tenez pas dans l'arc électrique sans protection des yeux, utilisez exclusivement un écran de soudage à verre de protection conforme à DIN. L'arc électrique dégage aussi des rayons UV, outre les rayons de lumière et de chaleur, ceux-ci peuvent occasionner des brûlures. Ce rayonnement ultraviolet invisible entraîne, lorsque la protection n'est pas suffisante, une conjonctivite très douloureuse qui ne commence à se faire sentir que quelques heures après. En outre, le rayonnement UV entraîne des brûlures du genre coup de soleil sur les parties du corps lui étant exposées sans protection.
- Les personnes (par ex. les aides) se trouvant à proximité de l'arc électrique doivent être instruites sur les risques et équipées des moyens de protection nécessaires ; si nécessaire, montez des parois de protection.
- Il faut assurer une amenée d'air frais suffisante pendant le soudage, en particulier lorsqu'il est fait dans de petites pièces étant donné que de la fumée et des gaz nocifs sont générés.
- Il est interdit d'entreprendre le soudage de réservoirs dans lesquels des gaz, des carburants, huiles minérales ou autres substances du même genre sont stockés, même s'ils sont déjà vidés depuis longtemps, étant donné le risque d'explosion présent.
- Dans les salles exposées au risque d'incendie et au danger d'explosion, des prescriptions particulières sont valables.
- Les raccords soudés très sollicités et devant

absolument remplir des exigences de sécurité doivent exclusivement être effectués par des soudeurs et soudeuses particulièrement formé(e)s et ayant passé les examens adéquats. Exemple : les vases de pression, rails de glissement, dispositifs d'attelage de remorque, etc.

- **Recommandations :**
Il faut absolument veiller au fait que le conducteur de protection dans les installations électriques ou les appareils peut être détruit par le courant de soudage en cas de négligence, par ex. la borne de mise à la terre est placée sur le boîtier de l'appareil à souder lui-même raccordé au conducteur de protection de l'installation électrique. Les travaux de soudage sont entrepris sur une machine comprenant un conducteur de protection. Il est donc possible de souder sur la machine sans avoir appliqué la borne de mise à la terre sur celle-ci. Dans ce cas, le courant de soudage passe de la borne de mise à la terre à la machine en passant par le conducteur de protection. Le courant de soudage élevé peut entraîner la fonte du conducteur de protection.
- Les dispositifs de protection des conduites vers les fiches secteur doivent être conformes aux prescriptions (VDE 0100). d'après ces prescriptions, il est donc uniquement permis d'utiliser des fusibles ou automates conformes à la section de câble (pour les prises de courant de sécurité des fusibles de max. 16 Amp. ou des interrupteurs protecteurs de ligne). Un fusible trop élevé peut entraîner un incendie de la ligne ou des dommages des bâtiments dus à un incendie.

Salles étroites et humides

Attention !

En cas de travaux dans des locaux humides ou chauds, il faut utiliser des supports et supports intermédiaires, tout comme des gants à crispin en cuir ou d'autres tissus peu conducteurs pour isoler le corps contre le sol, les murs, les pièces conductrices d'appareils et autres du même genre.

Si vous utilisez des petits transformateurs de soudage avec un risque électrique augmenté, comme par ex. dans des salles étroites à parois électriquement conductibles, (chaudières, tubes, etc.), dans des salles humides (pénétration de l'humidité des vêtements de travail), dans des salles chaudes (transpiration à travers les vêtements de travail), la tension de sortie de l'appareil à souder ne doit pas dépasser 42 Volts (valeur effective) en marche à vide. L'appareil ne peut donc pas être utilisé dans ce cas en raison de la tension de sortie plus importante.

Vêtements de protection

Attention !

- Pendant les travaux, le soudeur/la soudeuse doit être protégé(e) sur tout le corps par ses vêtements et sa protection du visage contre les rayons et contre les brûlures.
- Il faut porter des gants à crispin faits d'un tissu adéquat (cuir) aux deux mains. Ils doivent se trouver dans un état impeccable.
- Pour protéger les vêtements contre les étincelles et les brûlures, portez des tabliers adéquats. Lorsque le type de travaux l'exige, par ex. en cas de soudage au-dessus de la tête, il faut aussi porter un costume de protection, voire une protection de la tête.
- Les vêtements de protection utilisés et l'ensemble des accessoires doivent répondre aux exigences de la directive « Equipement de protection personnelle ».

Protection contre les rayons et brûlures

Attention !

- Faites remarquer le risque pour les yeux sur la place de travail par une pancarte « Attention, ne pas regarder directement la flamme ! ». Les places de travail doivent être abritées de manière que les personnes se trouvant à proximité soient protégées aussi. Les personnes non autorisées doivent être maintenues à l'écart des travaux de soudage.
- A proximité directe de places de travail stationnaires, les parois ne doivent pas être de couleurs claires ni brillantes. Les fenêtres

doivent être assurées au minimum jusqu'à la hauteur de tête contre le retour de rayons, par ex. par une peinture adéquate.

3. Description de l'appareil et volume de livraison

3.1 Description de l'appareil (figure 1)

1. Poignée
2. Echelle de courant de soudage
3. Interrupteurs marche/arrêt
4. Borne de mise à la terre (masse)
5. Porte-électrodes
6. Roue de réglage pour courant de soudage
7. Lampe de contrôle pour surchauffe
8. Ecran de soudage
9. Brosse métallique / Marteau à piquer

- k Cadre pour verre de protection
 l Verre de soudage
 m Verre de protection
 n Douilles de maintien du verre de protection
 o Écrous pour poignée
 p Vis poignée de retenue
 q Broches de maintien du verre de protection
 r Poignée
 s Cadre de l'écran de soudage

3.2 Volume de livraison

- Ouvrez l'emballage et prenez l'appareil en le sortant avec précaution de l'emballage.
- Retirez le matériel d'emballage tout comme les sécurités d'emballage et de transport (s'il y en a).
- Vérifiez si la livraison est bien complète.
- Contrôlez si l'appareil et ses accessoires ne sont pas endommagés par le transport.
- Conservez l'emballage autant que possible jusqu'à la fin de la période de garantie.

Attention !

L'appareil et le matériel d'emballage ne sont pas des jouets ! Il est interdit de laisser des enfants jouer avec des sacs et des films en plastique et avec des pièces de petite taille. Ils risquent de les avaler et de s'étouffer !

4. Utilisation conforme à l'affectation

A l'aide de l'appareil à souder électrique, il est possible de souder différents métaux en utilisant les électrodes enrobées correspondantes.

La machine doit exclusivement être employée conformément à son affectation. Chaque utilisation allant au-delà de cette affectation est considérée comme non conforme. Pour les dommages en résultant ou les blessures de tout genre, le producteur décline toute responsabilité et l'opérateur/l'exploitant est responsable.

Veillez au fait que nos appareils, conformément au règlement, n'ont pas été conçus pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Nous déclinons toute responsabilité si l'appareil venait à être utilisé professionnellement, artisanalement ou par des sociétés industrielles, tout comme pour toute activité équivalente.

Veillez lire consciencieusement ce mode d'emploi jusqu'au bout et en respecter les consignes. Familiarisez-vous avec l'appareil, son emploi correct, ainsi qu'avec les consignes de sécurité en vous servant de ce mode d'emploi.

5. Symboles et caractéristiques techniques

EN 60974-6

Norme européenne relative aux dispositifs de soudage à l'arc et aux sources de courant de soudage à durée limitée de mise en circuit (partie 6).



Icône pour les sources de courant de soudage convenant au soudage dans un environnement à risques électriques augmentés.

~ 50 Hz

Courant alternatif et valeur de dimensionnement de la fréquence [Hz]

U_0

Tension de marche à vide nominale [V]

40A/19,6V - 80 A/21,2 V

Courant de soudage maximal et la tension en charge normée correspondante [A/V]

Ø

Diamètre d'électrode [mm]

 I_2

Courant de soudage [A]

 t_w

Temps de charge moyen [s]

 t_r

Temps moyen de remise à zéro [s]



1 ~ 50 Hz

Entrée de réseau ; nombre de phases ainsi que symbole du courant alternatif et valeur de dimensionnement de la fréquence.



Ne stockez ni n'employez l'appareil dans un environnement humide, dans un milieu humide ou sous la pluie. Il est interdit d'employer l'appareil à l'air libre.

 U_1

Tension secteur [V]

 I_{1max}

Valeur de dimensionnement du courant du secteur [A]

 I_{1eff}

Valeur effective du plus important courant du secteur [A]

IP 21 S

Degré de protection contre les corps solides et liquides

H

Classe d'isolation



Raccord porte-électrodes



Raccord borne de mise à la terre (masse)

Branchement secteur : 230 V ~50 Hz

Courant de soudage (A)

avec $\cos \varphi = 0,73$: 40 - 80

Ø (mm) 1,6 2,0 2,5

I₂ 40 55 80t_w (s) 217 116 64t_r (s) 1450 1381 1351

Tension de marche à vide (V) : 48

Puissance absorbée:.. 4 kVA à 80 A $\cos \varphi = 0,73$

Protection par fusibles (A): 16

Poids : 10,6 kg

Les essais d'échauffement ont été effectués à température ambiante, le facteur de marche à 40 °C a été déterminé par simulation.

6. Montage de l'écran de soudage

(figure 3-9)

- Posez le verre de soudage (l) avec le verre de protection transparent par dessus (m) dans le cadre pour le verre de protection (k) (fig. 3).
- Enfoncez les broches de maintien du verre de protection (q) à l'extérieur dans les trous du cadre de l'écran de soudage (s). (fig. 4)
- Posez le cadre pour verre de protection (k) avec verre de soudage (l) et le verre de protection transparent (m) de l'intérieur dans l'évidement du cadre de l'écran de soudage (s), enfoncez les douilles de maintien du verre de protection (n) sur les broches de maintien du verre de protection (q), jusqu'à ce que celles-ci s'enclenchent afin de bloquer le cadre du verre de protection (k). Le verre de protection transparent (m) doit se trouver sur le côté extérieur. (fig. 5)
- Pliez le bord supérieur du cadre de l'écran de soudage (s) vers l'intérieur (fig. 6/1.) et

repliez les coins du bord supérieur (fig. 6/2.). A présent, pliez les côtés extérieurs du cadre de l'écran de soudage (s) vers l'intérieur (fig. 6/3.) et reliez ceux-ci en appuyant fortement les coins du bord supérieur et les côtés extérieurs les uns avec les autres. L'enclenchement des broches doit être audible deux fois par côté (fig. 6/4.)

- Lorsque les deux coins supérieurs de l'écran de soudage sont reliés comme illustré sur la figure 7, enfichez les vis pour la poignée de retenue (p) de l'extérieur à travers les trois trous se trouvant dans l'écran de soudage. (fig. 8)
- Retournez l'écran de soudage et amenez la poignée (r) au-dessus des filetages des trois vis pour la poignée de retenue (p). Fixez la poignée (r) à l'aide de 3 écrous pour poignée de retenue (o) à l'écran de soudage. (fig. 9).

7. Préparation au soudage

La borne de mise à la terre (4) est fixée directement sur la pièce à souder ou sur le support sur lequel la pièce à souder sera placée. Attention, assurez-vous qu'il y a un contact direct avec la pièce à souder. Évitez donc les surfaces vernies et/ou les substances isolantes. Le câble de porte-électrodes est doté d'une borne spéciale (porte-électrodes (5)) à son extrémité qui sert à serrer l'électrode. Il faut toujours utiliser l'écran de soudage (8) pendant le soudage. Il protège les yeux des rayons en provenance de l'arc électrique et permet cependant de regarder exactement le produit à souder.

8. Souder

Après avoir effectué tous les raccordements électriques pour l'alimentation en courant tout comme pour le circuit électrique de soudage, veuillez procéder comme suit :

Engagez l'extrémité non gainée de l'électrode dans le porte-électrodes (5) et raccordez borne de mise à la terre (4) à la pièce à souder. Veillez ce faisant à ce qu'un bon contact électrique soit présent.

Mettez l'appareil en circuit par l'interrupteur marche/arrêt (3) et réglez le courant de soudage avec la roue de réglage (6). En fonction électrode que l'on désire utiliser. Maintenez l'écran de soudage devant le visage et frottez la pointe de l'électrode sur la pièce à souder de manière à effectuer un mouvement comme pour allumer une allumette. C'est la meilleure méthode pour allumer l'arc électrique.

Contrôlez sur une pièce d'essai si vous avez bien choisi la bonne électrode et l'ampérage correct.

Electrode Ø (mm).....	Courant de soudage (A)
1,6	40
2	55
2,5	80

Attention!

Ne touchez pas la pièce à usiner légèrement de l'électrode, cela pourrait entraîner un dommage et rendre l'allumage de l'arc électrique plus difficile.

Dès que l'arc électrique s'est allumé, essayez de garder une distance par rapport à la pièce à usiner correspondant au diamètre de l'électrode utilisée. L'écart doit rester constant pendant le soudage dans la mesure du possible. L'inclinaison de l'électrode dans le sens de travail doit s'élever à 20/30 degrés.

Attention!

Utilisez toujours une pince pour retirer les électrodes usées ou pour bouger des pièces soudées juste soudées. Veuillez veiller à bien déposer toujours le porte-électrodes (5) isolé après le soudage. Les scories doivent être éliminées uniquement après le refroidissement de la soudure. Si un soudage doit être continué sur une soudure interrompue, éliminez tout d'abord les scories au niveau du point à souder.

9. Protection contre la surchauffe

L'appareil à souder est équipé d'une protection contre la surchauffe qui protège le transformateur de soudage de la surchauffe. Si la protection contre la surchauffe se déclenche, la lampe de contrôle (7) de votre appareil s'allume. Laissez l'appareil à souder refroidir pendant un moment.

10. Transport

Lors du transport de l'appareil à souder, il faut tout d'abord déconnecter la fiche du réseau, puis la borne de mise à la terre (masse) de la pièce à usiner. Embobinez ensuite les câbles dans les règles de l'art. Ce n'est qu'alors que l'on peut transporter l'appareil à souder par sa poignée (1) jusqu'à un autre endroit.

11. Maintenance

Il faut éliminer régulièrement la poussière et les encrassements de la machine. Le nettoyage doit être réalisé de préférence avec une fine brosse ou à l'aide d'un chiffon.

12. Stockage

Entreposez l'appareil et ses accessoires dans un endroit sombre, sec, à l'abri du gel et inaccessible aux enfants. La température de stockage optimale est comprise entre 5 et 30 °C. Conservez l'outil électrique dans l'emballage d'origine.

13. Commande de pièces de rechange

Veuillez indiquer ce qui suit pour toute commande de pièces de rechange :

- Type de l'appareil
- Référence de l'appareil
- Numéro d'identification de l'appareil

Vous trouverez les prix et informations actuelles à l'adresse www.isc-gmbh.info

14. Mise au rebut et recyclage

L'appareil se trouve dans un emballage permettant d'éviter les dommages dus au transport. Cet emballage est une matière première et peut donc être réutilisé ultérieurement ou être réintroduit dans le circuit des matières premières. L'appareil et ses accessoires sont en matériaux divers, comme par ex. des métaux et matières plastiques. Éliminez les composants défectueux dans les systèmes d'élimination des déchets spéciaux. Renseignez-vous dans un commerce spécialisé ou auprès de l'administration de votre commune !



Uniquement pour les pays de l'Union Européenne

Ne jetez pas les outils électriques dans les ordures ménagères!

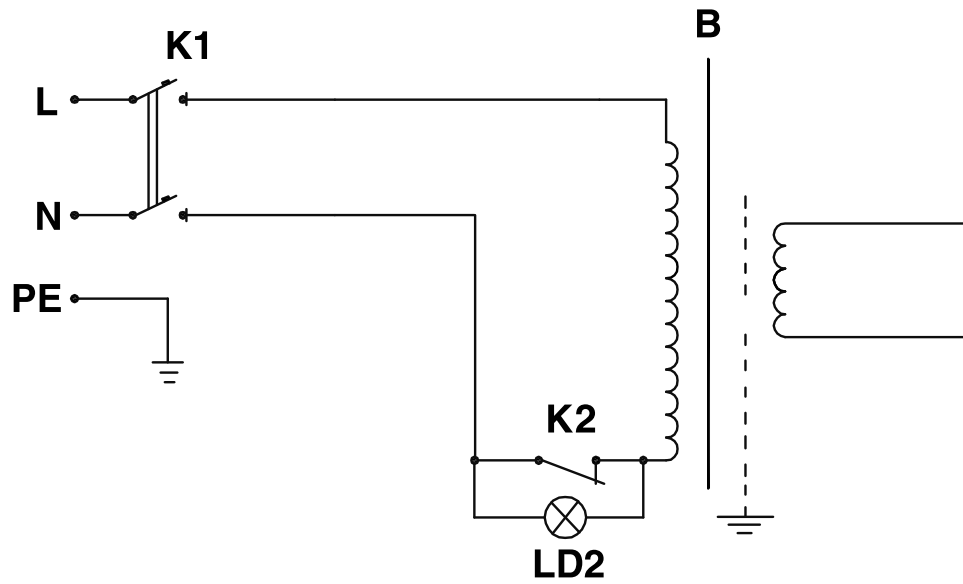
Selon la norme européenne 2002/96/CE relative aux appareils électriques et systèmes électroniques usés et selon son application dans le droit national, les outils électriques usés doivent être récoltés à part et apportés à un recyclage respectueux de l'environnement.

Possibilité de recyclage en alternative à la demande de renvoi :

Le propriétaire de l'appareil électrique est obligé, en guise d'alternative à un envoi en retour, à contribuer à un recyclage effectué dans les règles de l'art en cas de cessation de la propriété. L'ancien appareil peut être remis à un point de collecte dans ce but. Cet organisme devra l'éliminer dans le sens de la Loi sur le cycle des matières et les déchets. Ne sont pas concernés les accessoires et ressources fournies sans composants électroniques.



15. Plan des connexions



16. Déclaration de conformité

Einhell Germany AG · Wiesenweg 22 · D-94405 Landau/Isar



Konformitätserklärung

D	erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel	PL	deklaruje zgodność wymienionego poniżej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.
GB	explains the following conformity according to EU directives and norms for the following product	BG	декларира съответното съответствие съгласно Директива на ЕС и норми за артикул
F	déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article	LV	raskaidro šādu atbilstību ES direktīvai un standartiem
I	dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo	LT	apibūdina šį atitikimą EU reikalavimams ir prekės normoms
NL	verklaart de volgende overeenstemming conform EU richtlijn en normen voor het product	RO	declară următoarea conformitate conform directivei UE și normelor pentru articolul
E	declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo	GR	δηλώνει την ακόλουθη συμμόρφωση σύμφωνα με την Οδηγία ΕΚ και τα πρότυπα για το προϊόν
P	declara a seguinte conformidade, de acordo com a directiva CE e normas para o artigo	HR	potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
DK	attesterer følgende overensstemmelse i medfør af EU-direktiv samt standarder for artikel		Izjava o sukladnosti za ovaj proizvod dostupna je na internet stranici www.lidl.hr.
S	förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln	BIH	potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
FIN	vakuuttaa, että tuote täyttää EU-direktiivin ja standardien vaatimukset	RS	potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikl
EE	tõendab toote vastavust EL direktiivile ja standarditele	RUS	следующим удостоверяется, что следующие продукты соответствуют директивам и нормам ЕС
CZ	vydává následující prohlášení o shodě podle směrnice EU a norem pro výrobek	UKR	проголошує про зазначену нижче відповідність виробу директивам та стандартам ЄС на виріб
SLO	potrjuje sledečo skladnost s smernico EU in standardi za izdelek	MK	ja изјавува следната сообразност согласно EU-директивата и нормите за артикли
SK	vydává nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok	TR	Ürünü ile ilgili AB direktifleri ve normları gereğince aşağıda açıklanan uygunluğu belirtir
H	a kikkéhez az EU-irányvonal és Normák szerint a következő konformitást jelenti ki	N	erklærer følgende samsvar i henhold til EU-direktivet og standarder for artikkel
		IS	Lýsir uppfyllingu EU-reglna og annarra staðla vöru

Elektro-Schweißgerät PESG 120 A1 (Parkside)

<input type="checkbox"/> 87/404/EC_2009/105/EC	<input type="checkbox"/> 2006/42/EC
<input type="checkbox"/> 2005/32/EC_2009/125/EC	<input type="checkbox"/> Annex IV
<input checked="" type="checkbox"/> 2006/95/EC	Notified Body:
<input type="checkbox"/> 2006/28/EC	Notified Body No.:
<input checked="" type="checkbox"/> 2004/108/EC	Reg. No.:
<input type="checkbox"/> 2004/22/EC	<input type="checkbox"/> 2000/14/EC_2005/88/EC
<input type="checkbox"/> 1999/5/EC	<input type="checkbox"/> Annex V
<input type="checkbox"/> 97/23/EC	<input type="checkbox"/> Annex VI
<input type="checkbox"/> 90/396/EC_2009/142/EC	Noise measured: LWA = dB (A); guaranteed LWA = dB (A)
<input type="checkbox"/> 89/686/EC_96/58/EC	P = KW; L/Ø = cm
<input checked="" type="checkbox"/> 2011/65/EC	Notified Body:
	<input type="checkbox"/> 2006/28/EC
	Emission No.:

Standard references: EN 60974-1; EN 60974-6; EN 60974-10

Landau/Isar, den 27.08.2012

Weichselgartner/General-Manager

Yu Feng Quing/Product-Management

First CE: 06
Art.-No.: 15.490.58 I.-No.: 11012
Subject to change without notice

Archive-File/Record: NAPR007057
Documents registrar: Daniel Protschka
Wiesenweg 22, D-94405 Landau/Isar

17. Bon de garantie

Chère Cliente, Cher Client,

Nos produits sont soumis à un contrôle de qualité très strict. Si cet appareil devait toutefois ne pas fonctionner impeccablement, nous en serions désolés. Dans un tel cas, nous vous prions de bien vouloir prendre contact avec notre service après-vente à l'adresse indiquée sur le bulletin de garantie. Nous restons également volontiers à votre disposition au numéro de téléphone de service indiqué plus bas. Pour faire valoir une demande de garantie, ce qui suit est valable :

1. Les conditions de garantie règlent les prestations de garantie supplémentaires. Vos droits de garantie légaux ne sont en rien altérés par la garantie présente. Notre prestation de garantie est gratuite.
2. La prestation de garantie s'applique exclusivement aux défauts occasionnés par des vices de fabrication ou de matériau et est limitée à l'élimination de ces défauts ou encore au remplacement de l'appareil. Veuillez au fait que nos appareils, conformément à leur affectation, n'ont pas été construits pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Un contrat de garantie ne peut avoir lieu dès lors que l'appareil est utilisé à des activités dans des entreprises professionnelles, artisanales ou industrielles ou toute autre activité du même genre. Sont également exclus de notre garantie : les prestations de substitution de dommages dus aux transports, les dommages occasionnés par le non-respect des instructions de montage ou en raison d'une installation non conforme, du non-respect du mode d'emploi (comme par exemple le raccordement à une mauvaise tension réseau ou à un mauvais type de courant), les applications abusives ou non conformes (comme par exemple une surcharge de l'appareil ou encore l'emploi d'accessoires non homologués), le non-respect des prescriptions de maintenance et de sécurité, l'infiltration de corps étrangers dans l'appareil (comme par exemple du sable, des pierres ou de la poussière), l'emploi de la force ou l'influence extérieure (comme par exemple les dommages dus à une chute), ainsi que l'usure normale conforme à l'utilisation. Ceci est particulièrement valable pour les accumulateurs pour lesquels nous offrons toutefois une période de garantie de 12 mois. Le droit à la garantie disparaît dès lors que des interventions ont lieu sur l'appareil.
3. Le délai de garantie s'élève à 3 ans et commence à la date de l'achat de l'appareil. Les demandes de garanties doivent être présentées avant écoulement du délai de garantie, dans les deux semaines suivant le moment auquel le défaut a été reconnu. Toute reconnaissance de demande de garantie après écoulement du délai de garantie est exclue. La réparation ou l'échange de l'appareil n'entraîne nullement une prolongation de la durée de garantie. Elle ne fait pas non plus commencer un nouveau délai de garantie, en raison de cette prestation, pour l'appareil ou pour toute autre pièce de rechange intégrée. Ceci est également valable lorsqu'un service après-vente sur place a été consulté.
4. Pour faire reconnaître votre demande de garantie, veuillez nous envoyer l'appareil défectueux franco de port à l'adresse indiquée ci-dessous. Ajoutez à l'envoi l'original du bon d'achat ou de tout autre preuve de l'achat datée. Veuillez donc toujours bien conserver le bon d'achat en guise de preuve ! Décrivez la raison de la réclamation le plus précisément possible. Si le défaut de l'appareil est compris dans notre prestation de garantie, nous vous retournerons sans délai un appareil réparé ou encore un nouveau.

Bien entendu, nous sommes prêts également à réparer les appareils défectueux contre remboursement des frais, dès lors que l'appareil n'est plus ou pas garanti. Pour ce faire, veuillez envoyer l'appareil à notre adresse de service après-vente.

Einhell Schweiz AG

St. Gallerstraße 182

CH-8404 Winterthur

Tel Nr. +41 (0)52 235 87 87 · Fax Nr. +41 (0)52 238 87 00

IAN 85053



Indice

1. Introduzione	32
2. Avvertenze di sicurezza	32
3. Descrizione dell'apparecchio ed elementi forniti	35
4. Utilizzo proprio	35
5. Simboli e caratteristiche tecniche	35
6. Montaggio della visiera protettiva per saldatura	36
7. Operazioni preliminari alla saldatura	37
8. Saldatura	37
9. Protezione da surriscaldamento	37
10. Trasporto	38
11. Manutenzione	38
12. Conservazione	38
13. Ordinazione di pezzi di ricambio	38
14. Smaltimento e riciclaggio	38
15. Schema elettrico	39
16. Dichiarazione di conformità	40
17. Certificato di garanzia	41

La ristampa o l'ulteriore riproduzione, anche parziale, della documentazione o dei documenti d'accompagnamento dei prodotti è consentita solo con l'esplicita autorizzazione da parte della iSC GmbH.

Con riserva di apportare modifiche tecniche



IT/CH



Prima della messa in esercizio leggete e osservate le istruzioni per l'uso e le avvertenze di sicurezza.

1. Introduzione

Complimenti per aver acquistato questo nuovo apparecchio.

Avete scelto un prodotto di alta qualità. Le istruzioni per l'uso fanno parte del prodotto. Esse contengono avvertenze importanti per la sicurezza, l'uso e lo smaltimento. Prima di utilizzare il prodotto leggete con attenzione tutte le avvertenze per l'uso e la sicurezza. Utilizzate il prodotto solo come descritto e per i settori di impiego indicati. Consegnate anche tutta la documentazione se cedete il prodotto a terzi.

2. Avvertenze di sicurezza

Da rispettare assolutamente

Avvertimento!

Usate l'apparecchio soltanto secondo per lo scopo a cui è destinato indicato in queste istruzioni: saldatura manuale ad arco sotto gas inerte con elettrodi rivestiti. Un uso improprio dell'apparecchio può essere fonte di pericolo per persone, animali e cose e comportare ad es. incendio dell'edificio, scosse elettriche e lesioni agli occhi. L'utilizzatore dell'apparecchio è responsabile della propria sicurezza e di quella dei terzi. Leggete assolutamente queste istruzioni per l'uso e rispettate le disposizioni.

- Riparazioni o/e lavori di manutenzione devono essere eseguiti esclusivamente da persone qualificate.
- Si devono usare solo i cavi per saldatura compresi tra gli elementi forniti (H07RN-F 3x1,0 mm² / H01N2-D 1x10 mm²).
- Fate in modo che l'apparecchio venga tenuto con cura.
- Durante il funzionamento, l'apparecchio non deve essere posizionato vicino o direttamente appoggiato alla parete, in modo che sia sempre possibile l'aspirazione di aria attraverso le fessure di apertura. Assicuratevi che l'apparecchio sia correttamente collegato alla rete (vedi 5). Evitate ogni sollecitazione di trazione del cavo di alimentazione. Staccate la spina dalla presa prima di mettere l'apparecchio in un altro luogo.

- Fate attenzione allo stato del cavo per saldatura, del portaelettrodo nonché dei morsetti di massa; l'usura dell'isolamento e delle parti che conducono corrente possono essere fonte di rischio e ridurre la qualità del lavoro di saldatura.
- La saldatura ad arco sotto gas inerte produce scintille, pezzi metallici fusi e fumo; ricordatevi perciò di eliminare tutte le sostanze e/o materiali infiammabili dal posto di lavoro.
- Assicuratevi che vi sia sufficiente apporto di aria.
- Non effettuate lavori di saldatura su contenitori, recipienti o tubi che abbiano contenuto liquidi infiammabili o gas. Evitate ogni contatto diretto con il circuito della corrente di saldatura; la tensione a vuoto formatasi tra il portaelettrodo e il morsetto di massa può essere pericolosa.
- Non tenete o usate l'apparecchio in un ambiente umido o bagnato e in presenza di pioggia.
- Proteggete gli occhi con gli appositi vetri protettivi (DIN grado 9-10) da fissare sulla visiera protettiva per saldatura allegata. Indossate guanti e indumenti di protezione asciutti e privi di olio e grasso per non esporre la pelle ai raggi ultravioletti dell'arco voltaico.
- Non utilizzate la saldatrice per scongelare tubazioni.
- Fate attenzione che l'apparecchio sia installato in posizione stabile. Nel caso in cui si trovi su un piano inclinato, deve essere assicurato eventualmente tramite fissaggio o bloccaggio delle ruote.

Pericolo!

- Le radiazioni luminose dell'arco voltaico possono danneggiare gli occhi e causare ustioni sulla pelle.
- La saldatura ad arco sotto gas inerte produce scintille e gocce di metallo fuso; il pezzo saldato comincia ad essere incandescente e rimane molto caldo a lungo. Non toccate perciò il pezzo da lavorare a mani nude.
- Durante la saldatura ad arco evaporano dei vapori che potrebbero essere nocivi. Ogni scossa elettrica può eventualmente causare la



morte.

- Non avvicinatevi direttamente all'arco voltaico nel raggio di 15 m.
- Proteggete voi stessi (e le persone vicine) dagli eventuali effetti pericolosi dell'arco.
- Avvertimento: a seconda delle condizioni di collegamento alla rete nel punto di allacciamento della saldatrice si possono verificare delle anomalie nella rete che possono ripercuotersi sugli altri utenti.

Avvertimento!

In caso di sovraccarico della rete di alimentazione e del circuito di corrente si possono verificare disturbi per altri utenti durante i lavori di saldatura. In caso di dubbio consultate l'ente di distribuzione dell'energia elettrica.

Fonti di pericolo durante la saldatura ad arco

Pericolo!

Durante la saldatura ad arco si presentano diverse fonti di pericolo. Quindi è particolarmente importante per il saldatore rispettare le seguenti regole per non mettere in pericolo se stesso e gli altri e per evitare danni a persone e apparecchi.

- Fate eseguire i lavori sulla parte della tensione di rete, ad es. su cavi, spine, prese, ecc. esclusivamente da personale specializzato. Ciò vale particolarmente per la realizzazione di cavi intermedi.
- In caso di incidenti separate immediatamente la fonte di corrente di saldatura dalla rete.
- Se si presentano delle tensioni elettriche di contatto, disinserite immediatamente l'apparecchio e fatelo controllare da personale specializzato.
- Fate sempre attenzione che sul lato della corrente di saldatura i contatti elettrici siano in buono stato.
- Durante i lavori di saldatura indossate sempre entrambi i guanti isolanti. Questi proteggono da scosse elettriche (tensione a vuoto del circuito corrente di saldatura), radiazioni nocive (calore e raggi UV) nonché da metalli incandescenti e spruzzi di scorie.
- Portate scarpe solide e isolanti che proteg-

gano anche in caso di umidità. Le scarpe basse non sono adatte, dato che le gocce di metallo incandescente che cadono possono provocare ustioni.

- Indossate indumenti adatti, non usate tessuti con fibre sintetiche.
- Non guardate l'arco voltaico ad occhio nudo, usate sempre la visiera protettiva dotata di vetro protettivo ai sensi della norma DIN. Oltre ai raggi di luce e di calore che possono provocare abbagliamenti o ustioni, l'arco emette anche raggi UV. In caso di protezione insufficiente questa radiazione ultravioletta invisibile provoca una congiuntivite molto dolorosa che si manifesta solo a distanza di qualche ora. Inoltre le radiazioni UV provocano sulle parti del corpo non protette effetti simili a quelli prodotti da esposizione eccessiva al sole.
- Anche persone o aiutanti che si trovino nelle vicinanze dell'arco voltaico devono essere informate dei pericoli e dotati dei dispositivi di protezione necessari; in caso di necessità realizzare delle pareti di protezione.
- Se si effettuano lavori di saldatura è necessario, soprattutto in ambienti ristretti, provvedere ad un'aerazione sufficiente poiché si sviluppano fumo e gas nocivi.
- Non è consentito effettuare lavori di saldatura su serbatoi nei quali vengano conservati gas, carburanti, oli minerali o simili anche se questi sono vuoti da tempo, dato che residui di tali sostanze possono causare esplosioni.
- Nei locali a rischio di incendio e di esplosione valgono disposizioni particolari.
- I giunti saldati esposti a forti sollecitazioni che devono rispondere assolutamente ai requisiti di sicurezza devono essere eseguiti soltanto da saldatori specializzati e certificati. Esempi al riguardo sono: serbatoi a pressione, guide di scorrimento, attacchi per rimorchio ecc.
- Avvertenze
Dovete assolutamente fare attenzione che il conduttore di protezione negli impianti elettrici o negli apparecchi può essere distrutto, in caso di negligenza, dalla corrente di saldatura, per es. se il morsetto di massa viene appoggiato sull'involucro della saldatrice che

è collegato con il conduttore di protezione dell'impianto elettrico. I lavori di saldatura vengono effettuati su un apparecchio con attacco del conduttore di protezione. È dunque possibile eseguire operazioni di saldatura sull'apparecchio senza avere applicato il morsetto di massa. In tal caso la corrente di saldatura passa dal morsetto di massa all'apparecchio attraverso il conduttore di protezione. L'elevata corrente di saldatura può provocare la fusione completa del conduttore di protezione.

- Le protezioni dei cavi verso le prese devono rispondere alle disposizioni (VDE 0100). Secondo queste disposizioni si devono usare soltanto protezioni o dispositivi automatici corrispondenti alla sezione del conduttore (per prese con messa a terra di max. 16 Amp., fusibili o interruttori automatici per 16 Amp.). Una protezione eccessiva può causare la bruciatura della linea o danni dovuti ad incendio dell'edificio.

Locali di piccole dimensioni e umidi

Attenzione!

Per lavori in ambienti stretti, umidi o caldi si devono usare spessori o strati intermedi isolanti nonché lunghi guanti di cuoio o altri materiali non conduttori per isolare il corpo da pavimento, pareti, elementi conduttori dell'apparecchio o simili.

Se si utilizzano piccoli trasformatori di saldatura per lavori di saldatura che comportino un maggiore rischio elettrico, ad esempio in ambienti di piccole dimensioni con pareti che conducono corrente (caldaie, tubi, ecc.), in luoghi umidi (indumenti di lavoro umidi), caldi (indumenti di lavoro intrisi di sudore), la tensione in uscita dell'apparecchio di saldatura in caso di funzionamento a vuoto non deve superare i 42 Volt (valore effettivo). A causa dell'elevata tensione di uscita, l'apparecchio in tal caso non può essere utilizzato.

Indumenti protettivi

Attenzione!

- Durante il lavoro il saldatore deve essere protetto in ogni parte del corpo da radiazioni e ustioni mediante indumenti e dispositivi di protezione per il viso.
- Indossate sempre entrambi i guanti di protezione in materiale apposito (pelle). Assicurarsi che siano sempre in perfetto stato.
- Per proteggere gli indumenti da scintille e bruciature, indossate grembiuli adatti. Se il tipo di lavoro lo richiede, ad esempio in caso di lavori di saldatura al di sopra della testa, occorre indossare una tuta protettiva e, se necessario, un casco.
- Il rivestimento protettivo usato e tutti gli accessori devono rispondere alla direttiva sui "Dispositivi individuali di protezione".

Protezione contro raggi e ustioni

Attenzione!

- Con un cartello "Attenzione, non dirigere lo sguardo verso le fiamme!" richiamate l'attenzione sui rischi per la vista sul posto di lavoro. I luoghi di lavoro sono da schermare per quanto possibile in modo da proteggere le persone che si trovino nelle vicinanze. Le persone non autorizzate devono essere tenute lontane dai lavori di saldatura.
- Nelle immediate vicinanze di posti di lavoro fissi le pareti non devono essere né chiare né lucide. Proteggete le finestre, almeno fino ad altezza uomo, contro il passaggio o il riverbero dei raggi, ad esempio con una pittura adatta.

3. Descrizione dell'apparecchio ed elementi forniti

3.1 Descrizione dell'apparecchio (Fig. 1)

1. Maniglia di trasporto
2. Scala corrente di saldatura
3. Interruttore ON/OFF
4. Morsetto di massa
5. Portaelettrodo
6. Manopola di regolazione per corrente di saldatura
7. Spia di controllo surriscaldamento
8. Visiera protettiva per saldatura
9. Spazzola metallica/martellina

- k Telaio per vetro protettivo
 l Vetro per saldatura
 m Vetro protettivo
 n Bussole di attacco vetro protettivo
 o Dadi per impugnatura
 p Viti per supporto
 q Prigionieri vetro protettivo
 r Impugnatura
 s Telaio della maschera per saldatura

3.2 Elementi forniti

- Aprite l'imballaggio e togliete con cautela l'apparecchio dalla confezione.
- Togliete il materiale d'imballaggio e anche i fermi di trasporto / imballo (se presenti).
- Controllate che siano presenti tutti gli elementi forniti.
- Verificate che l'apparecchio e gli accessori non presentino danni dovuti al trasporto.
- Se possibile, conservate l'imballaggio fino alla scadenza della garanzia.

Attenzione!

L'apparecchio e il materiale d'imballaggio non sono giocattoli! I bambini non devono giocare con sacchetti di plastica, film e piccoli pezzi! Sussiste pericolo di ingerimento e soffocamento!

4. Utilizzo proprio

Con la saldatrice elettrica è possibile saldare diversi metalli utilizzando i rispettivi elettrodi rivestiti.

L'apparecchio deve essere usato solamente per lo scopo a cui è destinato. Ogni altro tipo di uso che esuli da quello previsto non è conforme.

L'utilizzatore/l'operatore, e non il costruttore, è responsabile dei danni e delle lesioni di ogni tipo che ne risultino.

L'apparecchio deve venire usato solamente per lo scopo a cui è destinato. Ogni altro tipo di uso che esuli da quello previsto non è un uso conforme.

L'utilizzatore/l'operatore, e non il costruttore, è responsabile dei danni e delle lesioni di ogni tipo che ne risultino.

Tenete presente che i nostri apparecchi non sono stati costruiti per l'impiego professionale, artigianale o industriale. Non ci assumiamo alcuna garanzia quando l'apparecchio viene usato in imprese commerciali, artigianali o industriali, o in attività equivalenti.

5. Simboli e caratteristiche tecniche

EN 60974-6

Norma europea per apparecchiature per saldatura ad arco e sorgenti di corrente di saldatura a servizio limitato (parte 6).



Simbolo per sorgenti di corrente di saldatura che sono adatte per la saldatura in ambiente con maggiore rischio elettrico.

~ 50 Hz

Corrente alternata e valore nominale della frequenza [Hz]

U_0

Tensione nominale a vuoto [V]



IT/CH

40A/19,6V - 80 A/21,2 V

Corrente massima di saldatura e la relativa tensione di esercizio standardizzata [A/V]

Ø

Diametro dell'elettrodo [mm]

 I_2

Corrente di saldatura [A]

 t_w

Tempo di carico medio [s]

 t_r

Tempo di ripristino medio [s]



1 ~ 50 Hz

Presenza di rete; numero di fasi nonché simbolo della corrente alternata e valore nominale della frequenza



Non tenete e non usate l'apparecchio in un ambiente umido o bagnato e sotto la pioggia. L'apparecchio è stato concepito solo per essere usato in interni.

 U_1

Tensione di rete [V]

 I_{1max}

Valore nominale massimo della corrente di rete [A]

 I_{1eff}

Valore effettivo della corrente massima di rete [A]

IP 21 S

Tipo di protezione

H

Classe di isolamento



Collegamento portaelettrodo



Collegamento morsetto di massa

Collegamento alla rete: 230 V ~ 50 Hz

Corrente di saldatura (A)

con $\cos \phi = 0,73$: 40 - 80 ϕ (mm) 1,6 2,0 2,5 I_2 40 55 80 t_w (s) 217 116 64 t_r (s) 1450 1381 1351

Tensione a vuoto (V) 48

Potenza assorbita: .4 kVA per 80 A $\cos \phi = 0,73$

Protezione (A) 16

Peso: 10,6 kg

I tempi di saldatura valgono solo in caso di temperatura ambiente di 40° C.

6. Montaggio della visiera protettiva per saldatura

(Fig. 3-9)

- Mettete il vetro per saldatura (l) e sopra ad esso il vetro protettivo trasparente (m) nel telaio per il vetro protettivo (k) (Fig. 3).
- Inserite i prigionieri del vetro protettivo (q) dall'esterno nei fori nel telaio della maschera per saldatura (s). (Fig. 4)
- Mettete il telaio per il vetro protettivo (k) con vetro per saldatura (l) e vetro protettivo trasparente (m) dall'interno nella cavità nel telaio della maschera per saldatura (s) e inserite le bussole di attacco (n) sui prigionieri del vetro protettivo (q) fino a che non scattano in posizione, fissando così il telaio per il vetro protettivo (k). Il vetro protettivo trasparente (m) deve essere poggiare sul lato esterno. (Fig. 5)
- Piegate verso l'interno il bordo superiore del telaio della maschera per saldatura (s) (Fig. 6/1.) e gli angoli del bordo superiore (Fig. 6/2.). Piegate poi verso l'interno i lati esterni del telaio della maschera per saldatura (s) (Fig. 6/3.) e collegateli premendo con forza gli angoli del bordo superiore e i lati esterni.



Ad ogni lato si devono sentire 2 chiari click quando i prigionieri scattano in posizione (Fig. 6/4.)

- Quando i due angoli superiori della maschera per saldatura sono collegati come indicato in Fig. 7, inserite dall'esterno le viti per il supporto (p) attraverso i 3 fori della maschera. (Fig. 8)
- Girate la maschera per saldatura e infilate l'impugnatura (r) attraverso i filetti delle 3 viti per il supporto (p). Avvitare l'impugnatura (r) con i 3 dadi per il supporto (o) alla maschera per saldatura. (Fig. 9).

7. Operazioni preliminari alla saldatura

Il morsetto di massa (4) viene fissato direttamente sul pezzo da saldare o alla base su cui esso poggia. Attenzione, assicuratevi che vi sia contatto diretto con il pezzo da saldare. Evitate quindi superfici verniciate e/o materiali isolanti. Il cavo portaelettrodi è dotato all'estremità di un morsetto speciale (portaelettrodo (5)) che ha la funzione di serrare l'elettrodo.

Durante la saldatura utilizzate sempre la visiera protettiva (8), che protegge gli occhi dalle radiazioni luminose provenienti dall'arco voltaico, consentendo tuttavia di guardare chiaramente il materiale da saldare.

8. Saldatura

Dopo aver effettuato tutti i collegamenti elettrici per l'alimentazione di corrente e per il circuito di saldatura si può procedere come segue. Inserite l'estremità non rivestita dell'elettrodo nel portaelettrodi (5) e collegate il morsetto di massa (4) con il pezzo da saldare. Assicuratevi che vi sia un buon contatto elettrico.

Inserire l'apparecchio mediante interruttore ON/OFF (3) e regolate la corrente di saldatura con la manopola di regolazione (6). A seconda dell'elettrodo che si intende usare.

Tenete la visiera protettiva davanti al viso e sfregate la punta dell'elettrodo sul pezzo da saldare

allo stesso modo in cui si accende un fiammifero. Questo è il modo migliore per innescare l'arco voltaico.

Eseguite un test con un pezzo di prova per verificare se sono stati scelti l'elettrodo e l'intensità di corrente adatti.

Ø elettrodo (mm)	Corrente di saldatura (A)
1,6	40
2	55
2,5	80

Attenzione!

Non picchiate il pezzo da saldare con l'elettrodo: potrebbero verificarsi danni e rendere più difficile l'innescare dell'arco voltaico.

Non appena innescato l'arco cercate di mantenere una distanza dal pezzo da saldare che corrisponda al diametro dell'elettrodo utilizzato. Per quanto possibile la distanza dovrebbe rimanere costante durante la saldatura. L'inclinazione dell'elettrodo nella direzione di lavoro dovrebbe essere di 20/30 gradi.

Attenzione!

Utilizzare sempre una pinza per togliere gli elettrodi usati o per spostare pezzi appena saldati. Fate attenzione che il portaelettrodo (5) dopo la saldatura sia sempre riposto su materiale isolante. Le scorie devono essere tolte solo dopo che il giunto si sia raffreddato.

Se si prosegue la saldatura in un giunto che presenti un'interruzione occorre prima togliere le scorie dal punto da dove si ricomincia.

9. Protezione da surriscaldamento

La saldatrice è dotata di una protezione da surriscaldamento che protegge il trasformatore di saldatura. Se scatta la protezione da surriscaldamento si illumina la spia di controllo (7) dell'apparecchio. Fate raffreddare la saldatrice per qualche minuto.

10. Trasporto

Durante il trasporto della saldatrice, dovete prima togliere la spina dalla presa di corrente e il morsetto di massa dal pezzo da lavorare. Poi i cavi devono essere avvolti in modo corretto. La saldatrice può quindi essere trasportata in un altro luogo tramite la maniglia di trasporto (1).

11. Manutenzione

L'apparecchio deve essere pulito regolarmente dalla polvere e dallo sporco. È consigliabile eseguire la pulizia con un panno o una spazzola fine.

12. Conservazione

Conservate l'apparecchio e i suoi accessori in un luogo buio, asciutto, al riparo dal gelo e non accessibile ai bambini. La temperatura ottimale per la conservazione è compresa tra i 5 e i 30 °C. Conservate l'elettrotensile nell'imballaggio originale.

13. Ordinazione di pezzi di ricambio

Volendo commissionare dei pezzi di ricambio, si dovrebbe dichiarare quanto segue:

- modello dell'apparecchio
- numero dell'articolo dell'apparecchio
- numero d'ident. dell'apparecchio

Per i prezzi e le informazioni attuali si veda www.isc-gmbh.info

14. Smaltimento e riciclaggio

L'apparecchio si trova in una confezione per evitare i danni dovuti al trasporto. Questo imballaggio rappresenta una materia prima e può perciò essere utilizzato di nuovo o riciclato.

L'apparecchio e i suoi accessori sono fatti di materiali diversi, per es. metallo e plastica. Consegnate i pezzi difettosi allo smaltimento di rifiuti speciali. Per informazioni rivolgetevi ad un negozio specializzato o all'amministrazione comunale!



Solo per paesi membri dell'UE

Non smaltite gli elettrotensili nei rifiuti domestici!

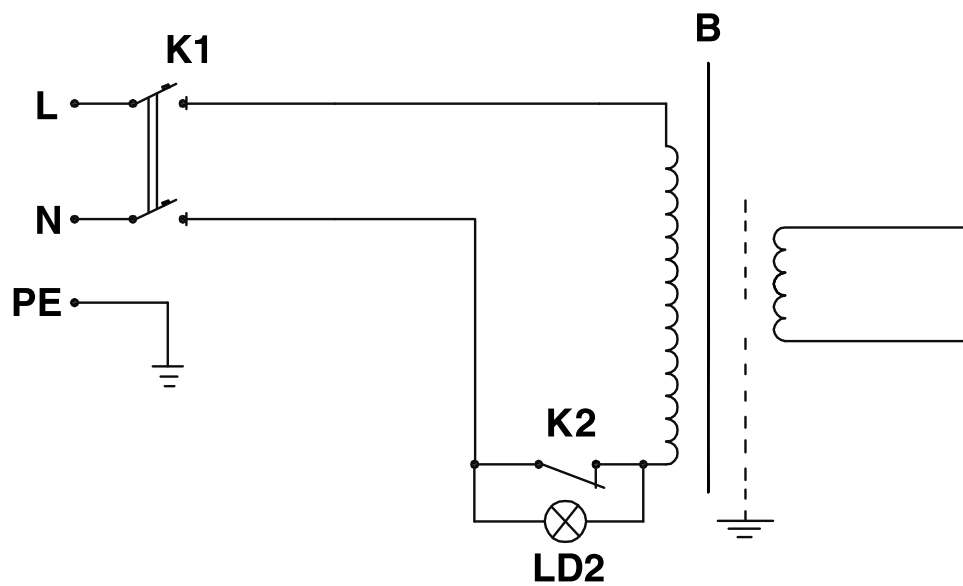
Secondo la direttiva europea 2002/96/CE sui rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche e il suo recepimento nelle normative nazionali, gli elettrotensili usati devono venire raccolti separatamente e venire smaltiti in modo ecocompatibile.

Alternativa di riciclaggio alla richiesta di restituzione:

il proprietario dell'apparecchio elettrico è tenuto in alternativa, invece della restituzione, a collaborare in modo che lo smaltimento venga eseguito correttamente in caso ceda l'apparecchio. L'apparecchio vecchio può anche venire consegnato ad un centro di raccolta che provvede poi allo smaltimento secondo le norme nazionali sul riciclaggio e sui rifiuti. Non ne sono interessati gli accessori e i mezzi ausiliari senza elementi elettrici forniti insieme ai vecchi apparecchi.



15. Schema elettrico



16. Dichiarazione di conformità

Einhell Germany AG · Wiesenweg 22 · D-94405 Landau/Isar



Konformitätserklärung

D	erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel	PL	deklaruje zgodność wymienionego poniżej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.
GB	explains the following conformity according to EU directives and norms for the following product	BG	декларира съответното съответствие съгласно Директива на ЕС и норми за артикул
F	déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article	LV	raskaidro šādu atbilstību ES direktīvai un standartiem
I	dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo	LT	apibūdina šį atitikimą EU reikalavimams ir prekės normoms
NL	verklaart de volgende overeenstemming conform EU richtlijn en normen voor het product	RO	declară următoarea conformitate conform directivei UE și normelor pentru articolul
E	declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo	GR	δηλώνει την ακόλουθη συμμόρφωση σύμφωνα με την Οδηγία ΕΚ και τα πρότυπα για το προϊόν
P	declara a seguinte conformidade, de acordo com a directiva CE e normas para o artigo	HR	potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
DK	attesterer følgende overensstemmelse i medfør af EU-direktiv samt standarder for artikel		Izjava o sukladnosti za ovaj proizvod dostupna je na internet stranici www.lidl.hr.
S	förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln	BIH	potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
FIN	vakuuttaa, että tuote täyttää EU-direktiivin ja standardien vaatimukset	RS	potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikl
EE	tõendab toote vastavust EL direktiivile ja standarditele	RUS	следующим удостоверяется, что следующие продукты соответствуют директивам и нормам ЕС
CZ	vydává následující prohlášení o shodě podle směrnice EU a norem pro výrobek	UKR	проголошує про зазначену нижче відповідність виробу директивам та стандартам ЄС на виріб
SLO	potrjuje sledečo skladnost s smernico EU in standardi za izdelek	MK	ja изјавува следната сообразност согласно EU-директивата и нормите за артикли
SK	vydává nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok	TR	Ürünü ile ilgili AB direktifleri ve normları gereğince aşağıda açıklanan uygunluğu belirtir
H	a kikketkez az EU-irányvonal és Normák szerint a következő konformitást jelenti ki	N	erklærer følgende samsvar i henhold til EU-direktivet og standarder for artikkel
		IS	Lýsir uppfyllingu EU-reglna og annarra staðla vöru

Elektro-Schweißgerät PESG 120 A1 (Parkside)

<input type="checkbox"/> 87/404/EC_2009/105/EC	<input type="checkbox"/> 2006/42/EC
<input type="checkbox"/> 2005/32/EC_2009/125/EC	<input type="checkbox"/> Annex IV
<input checked="" type="checkbox"/> 2006/95/EC	Notified Body:
<input type="checkbox"/> 2006/28/EC	Notified Body No.:
<input checked="" type="checkbox"/> 2004/108/EC	Reg. No.:
<input type="checkbox"/> 2004/22/EC	<input type="checkbox"/> 2000/14/EC_2005/88/EC
<input type="checkbox"/> 1999/5/EC	<input type="checkbox"/> Annex V
<input type="checkbox"/> 97/23/EC	<input type="checkbox"/> Annex VI
<input type="checkbox"/> 90/396/EC_2009/142/EC	Noise measured: LWA = dB (A); guaranteed LWA = dB (A)
<input type="checkbox"/> 89/686/EC_96/58/EC	P = KW; LØ = cm
<input checked="" type="checkbox"/> 2011/65/EC	Notified Body:
	<input type="checkbox"/> 2006/28/EC
	Emission No.:

Standard references: EN 60974-1; EN 60974-6; EN 60974-10

Landau/Isar, den 27.08.2012

Weichselgartner/General-Manager

Yu Feng Quing/Product-Management

First CE: 06
Art.-No.: 15.490.58 I.-No.: 11012
Subject to change without notice

Archive-File/Record: NAPR007057
Documents registrar: Daniel Protschka
Wiesenweg 22, D-94405 Landau/Isar

17. Certificato di garanzia

Gentili clienti,

i nostri prodotti sono soggetti ad un rigido controllo di qualità. Se l'apparecchio non dovesse tuttavia funzionare correttamente, ci scusiamo e vi preghiamo di rivolgervi al nostro servizio di assistenza clienti all'indirizzo indicato in questa scheda di garanzia. Siamo a vostra disposizione anche telefonicamente al numero del servizio assistenza sotto indicato. Per la rivendicazione dei diritti di garanzia vale quanto segue:

1. Queste condizioni di garanzia regolano ulteriori prestazioni di garanzia. La presente garanzia non tocca i vostri diritti al ricorso di garanzia previsti dalla legge. Le nostre prestazioni di garanzia sono per voi gratuite.
2. La prestazione di garanzia riguarda esclusivamente le anomalie riconducibili a difetti del materiale o di produzione ed è limitata all'eliminazione di queste anomalie o alla sostituzione dell'apparecchio. Tenete presente che i nostri apparecchi non sono stati costruiti per l'impiego professionale, artigianale o industriale. Un contratto di garanzia non viene concluso quando l'apparecchio viene usato in imprese commerciali, artigianali o industriali, o con attività equivalenti. Dalla nostra garanzia sono escluse inoltre le prestazioni di risarcimento per danni dovuti al trasporto o danni causati dalla mancata osservanza delle istruzioni per il montaggio o per installazione non corretta, dalla mancata osservanza delle istruzioni per l'uso (come per es. collegamento a tensione di rete o tipo di corrente non corretto), dall'uso improprio o illecito (come per es. sovraccarico dell'apparecchio o utilizzo di utensili o accessori non consentiti), dalla mancata osservanza delle norme di sicurezza e di manutenzione, dalla penetrazione di corpi estranei nell'apparecchio (come per es. sabbia, pietre o polvere), dall'impiego della forza o dall'influsso esterno (come per es. danni dovuti a caduta) e dall'usura normale e dovuta all'impiego. Ciò vale particolarmente per batterie, per esse concediamo tuttavia 12 mesi di garanzia. Il diritti di garanzia decadono quando sono già effettuati interventi sull'apparecchio.
3. Il periodo di garanzia è 3 anni e inizia alla data d'acquisto dell'apparecchio. I diritti di garanzia devono essere fatti valere prima della scadenza del periodo di garanzia, entro due settimane dopo avere accertato il difetto. È esclusa la rivendicazione di diritti di garanzia dopo la scadenza del relativo periodo. La riparazione o la sostituzione dell'apparecchio non comporta una proroga del periodo di garanzia e con questa prestazione per l'apparecchio o per pezzi di ricambio eventualmente installati non inizia un nuovo periodo di garanzia. Questo vale anche nel caso si ricorra ad un servizio sul posto.
4. Per la rivendicazione dei vostri diritti di garanzia inviate l'apparecchio difettoso franco di porto all'indirizzo sotto indicato. Allegate lo scontrino di cassa in originale o un'altra prova d'acquisto che riporti la data. Conservate bene perciò lo scontrino di cassa come prova! Indicate il motivo di reclamo nel modo più dettagliato possibile. Se il difetto dell'apparecchio rientra nella nostra prestazione di garanzia, ricevete l'apparecchio riparato o un apparecchio nuovo a stretto giro di posta.

Naturalmente effettuiamo a pagamento anche riparazioni sull'apparecchio che non rientrano o non rientrano più nella garanzia. A tale scopo inviate l'apparecchio all'indirizzo del servizio assistenza.

Einhell Schweiz AG

St. Gallerstraße 182

CH-8404 Winterthur

Tel Nr. +41 (0)52 235 87 87 · Fax Nr. +41 (0)52 238 87 00

IAN 85053



Table of contents

1. Introduction.....	44
2. Safety information.....	44
3. Layout and items supplied.....	46
4. Proper use.....	47
5. Symbols and technical data.....	47
6. Assembling the welding screen	48
7. Welding preparations	48
8. Welding	48
9. Overheating guard	49
10. Transport	49
11. Maintenance	49
12. Storage	49
13. Ordering replacement parts	49
14. Disposal and recycling	49
15. Circuit diagram.....	51
16. Declaration of conformity.....	52
17. Warranty certificate	53

The reprinting or reproduction by any other means, in whole or in part, of documentation and papers accompanying products is permitted only with the express consent of the iSC GmbH.

Subject to technical changes



GB



Read and follow the operating instructions and safety information before using for the first time.

1. Introduction

Congratulations on your new purchase. You have decided in favor of a high-quality product. The operating instructions are a part of this product. They contain information of importance for your safety, for the use of the product and for its disposal. Before you use the product, acquaint yourself with all the information concerning its operation and safety. Use the product only as described and only for the listed areas of application. If you hand on the product to other people, give them all the documentation as well.

2. Safety information

Please note

Warning!

Use this equipment only for the purpose for which it is designed, as described in these instructions: Manual arc welding with coated electrodes. Handling this system incorrectly may be hazardous for persons, animals and property and may result in burning buildings, electric shocks, eye injuries, etc. The user of this system is responsible for his/her own safety and for the safety of others. Read these operating instructions and follow all the information.

- Repairs and/or maintenance work must be left strictly to qualified personnel.
- Only use the welding cables supplied (H07RN-F 3x1.0 mm² / H01N2-D 1x10 mm²).
- Ensure that the equipment is looked after properly.
- To ensure that sufficient air can be drawn in through the ventilation slits, the equipment should not be constricted or placed next to a wall while it is operating. Make sure that the equipment is correctly connected to the mains supply (see 5.). Do not subject the mains lead to any tensile stress. Unplug the equipment before you change its position.
- Check the condition of the welding cables, the electrode holder and the earth terminals; wear on the insulation and the live parts may result in dangerous conditions and reduce the

quality of the welding work.

- Arc welding generates sparks, molten metal particles and smoke, so the following is required: Remove all inflammable substances and/or materials from the working area.
- Ensure that there is adequate ventilation.
- Do not weld on tanks, vessels or pipes that have contained inflammable liquids or gases. Avoid all direct contact with the welding circuit; the idling voltage between the electrode holder and the earth terminal may be dangerous.
- Do not store or use the equipment in wet or damp conditions or in the rain.
- Protect your eyes with specially designed goggles (DIN level 9-10), which you can attach to the supplied welding screen. Wear gloves and dry safety clothing that are not contaminated by any oil or grease to ensure that your skin is not exposed to ultraviolet radiation from the arc.
- Do not use this welder to defrost pipes.
- Make sure that the equipment is set up so it stands firmly. If the equipment is set up on an angled surface, it may need to be secured by tying or blocking the wheels.

Hazard!

- The radiation from the arc can damage your eyes and cause burns on skin.
- Arc welding generates sparks and droplets of molten metal; the welded workpiece may start to glow and will remain very hot for a relatively long period of time. Never touch the workpiece with bare hands.
- Arc welding releases vapors that may be harmful. Every electric shock is potentially fatal.
- Do not approach the arc within a radius of 15 m unprotected.
- Protect yourself (and others around you) against the possible hazardous effects of the arc.
- Warning: depending on the mains connection conditions at the connection point of the welding set, other consumers connected to the mains may suffer faults.

Warning!

If the supply mains and circuits are overloaded, other consumers may suffer interference during the welding work. If you have any doubts, contact your electricity supply company.

Sources of danger during arc welding**Hazard!**

Arc welding results in a number of sources of danger. It is therefore particularly important for the welder to comply with the following rules so as not to place himself or others in danger and to avoid endangering people and equipment.

- Have all work on the mains voltage system, for example on cables, plugs, sockets, etc., performed only by trained electricians. This particularly applies to configuring intermediate cables.
- If an accident occurs, disconnect the welding power source from the mains immediately.
- If electric touch voltages occur, switch off the welding set immediately and have it checked by an expert.
- Always check for good electrical contacts on the welding current side.
- Wear insulating gloves on both hands for welding. These offer protection from electric shocks (idling voltage in the welding circuit), harmful radiation (heat and UV radiation) and from glowing metal and slag spatter.
- Wear firm, insulated footwear. Your shoes must also be suitable to protect you in wet conditions. Open-toed footwear is not suitable since falling droplets of glowing metal will cause burns.
- Wear suitable clothing, do not wear synthetic clothes.
- Do not look into the arc with unprotected eyes, use only a welding screen with the proper safety glass in compliance with DIN standards. In addition to light and heat, which may cause dazzling and burns, the arc also gives off UV radiation. Without proper protection, this invisible ultraviolet radiation causes very painful conjunctivitis, which will only be noticeable several hours later. In addition, UV radiation will cause harmful sunburn-type

symptoms on unprotected parts of the body.

- Personnel or assistants in the vicinity of the arc must also be notified of the dangers and provided with the required protection; if necessary install safety walls.
- Ensure adequate ventilation for welding, particularly in small rooms since the process causes smoke and harmful gases.
- Do not carry out any welding work on tanks that have been used to store gases, fuels, mineral oil or the like, even if they have been empty for a lengthy period of time, since any residue will result in a danger of explosion.
- Special regulations apply in areas where there is a potential risk of fire and/or explosion.
- Welds that are exposed to large stresses and must comply with safety requirements may only be completed by specially trained and approved welders. Examples of such welds include pressure vessels, rails, trailer hitches, etc.
- Notes:
 - It must be noted that the protective conductor in electrical systems or equipment may be destroyed by the welding current in the event of negligence, for example if the earth terminal is placed on the welding set casing to which the protective conductor of the electrical system is connected. The welding work is completed on a machine with a protective conductor connection. It is therefore possible to weld on the machine without having connected the earth terminal to it. In this case the welding current will flow from the earth terminal through the protective conductor to the machine. The high welding current may cause the protective conductor to melt.
 - The fuses on the supply cables to the mains sockets must comply with the relevant regulations (VDE 0100). To comply with these regulations, only fuses or circuit breakers suitable for the cross-section of the cables may be used (for earthing contact sockets max. 13 A fuses or 13 A circuit breakers). The use of too high a fuse may result in the cable burning and fire damage to the building.



Constricted and wet areas

Caution!

When working in constricted, wet or hot areas, use insulating supports and intermediate layers as well as slip-on gloves made of leather or other non-conductive materials to insulate your body against the floor, walls, conductive parts of the equipment and the like.

If you use small welding transformers for welding in places with an increase electrical risk, for example in constricted areas with conductive walls, (tanks, pipes, etc.), in wet areas (which make work clothes wet) and in hot areas (perspiration on work clothes), the output voltage of the welding set when idling must not exceed 42 V (effective value). Therefore, the equipment may not be used for these purposes because its output voltage is higher than this.

Safety clothing

Caution!

- While working, the welder must protect his entire body from radiation and burns by wearing suitable clothing and a face guard.
- Slip-on gloves made of a suitable material (leather) must be worn on both hands. They must be in perfect condition.
- Suitable aprons must be worn to protect clothing from sparks and burns. A safety suit and, if necessary, head protection must be worn if required by the type of work in question, e.g. overhead welding.
- The safety clothing used as well as all accessories must comply with the directive on "personal safety equipment".

Protection from radiation and burns

Caution!

- Provide information about the risk to eyes at the working site in the form of a poster with the wording "Caution – do not look at the flames". Workplaces are to be screened off wherever possible so that personnel in the vicinity are protected. Unauthorized persons

are to be kept away from the welding work.

- The walls in the immediate vicinity of stationary workplaces may not have a light color or a sheen. Windows up to head height are to be protected against radiation passing through them or reflecting off them, for example by coating them with a suitable paint.

3. Layout and items supplied

3.1 Layout (Fig. 1)

1. Carry handle
2. Welding current scale
3. ON/OFF switch
4. Earth terminal
5. Electrode holder
6. Adjustment wheel for welding current
7. Warning lamp for overheating
8. Welding screen
9. Wire brush / slag hammer

- k Safety glass frame
- l Welding glass
- m Safety glass
- n Safety glass retaining bushes
- o Nuts for handle
- p Screws for handle
- q Safety glass retaining pins
- r Handle
- s Welding screen frame

3.2 Items supplied

- Open the packaging and take out the equipment with care.
- Remove the packaging material and any packaging and/or transportation braces (if available).
- Check to see if all items are supplied.
- Inspect the equipment and accessories for transport damage.
- If possible, please keep the packaging until the end of the guarantee period.

Important!

The equipment and packaging material are not toys. Do not let children play with plastic bags, foils or small parts. There is a danger of swallowing or suffocating!

4. Proper use

The electric welder can be used to weld various metals using the appropriate coated electrodes.

The equipment is to be used only for its prescribed purpose. Any other use is deemed to be a case of misuse. The user / operator and not the manufacturer will be liable for any damage or injuries of any kind caused as a result of this.

The equipment is to be used only for its prescribed purpose. Any other use is deemed to be a case of misuse. The user / operator and not the manufacturer will be liable for any damage or injuries of any kind caused as a result of this.

Please note that our equipment has not been designed for use in commercial, trade or industrial applications. Our warranty will be voided if the machine is used in commercial, trade or industrial businesses or for equivalent purposes.

5. Symbols and technical data

EN 60974-6

European standard for arc welding sets and welding power supplies with limited on time (part 6).



Symbol for welding power supplies which are suitable for welding in environments with increased electrical danger.

~ 50 Hz

Alternating current and rated frequency value [Hz]

U_0

Rated idling voltage [V]

40A/19.6V - 80 A/21.2 V

Maximum welding current and the corresponding standardized operating voltage [A/V]

Ø

Electrode diameter [mm]

I_2

Welding current [A]

t_w

Average load time [s]

t_r

Average reset time [s]

1 ~ 50 Hz

Line input; number of phases, the alternating current symbol and the rated frequency value



Do not store or use the equipment in wet or damp conditions or in the rain. Use the equipment only indoors.

U_1

Line voltage [V]

I_{1max}

Highest rated value of the line current [A]

I_{1eff}

Effective value of the highest line current [A]

IP 21S

Protection type

H

Insulation class



Electrode holder connection



Ground terminal connection



Mains connection:	230 V ~ 50 Hz
Welding current (A) at $\cos \varphi = 0.73$:	40 - 80
\varnothing (mm).....	1,6 2,0 2,5
I_2	40 55 80
t_w (s).....	217 116 64
t_r (s).....	1450 1381 1351
Idling voltage (V):	48
Power input:	4 kVA at 80 A $\cos \varphi = 0.73$
Fuse (A):	13
Weight:	10.6 kg

The welding times apply for an ambient temperature of 40° C.

6. Assembling the welding screen

(Fig. 3-9)

- Place the welding glass (l) and the transparent safety glass (m) over it in the frame for the safety glass (k) (Fig. 3).
- Press the safety glass retaining pins (q) into the holes in welding screen frame (s) from the outside. (Fig. 4)
- Place the frame for the safety glass (k) with the welding glass (l) and transparent safety glass (m) from the inside into the recess in the welding frame (s), press the safety glass retaining bushes (n) onto the safety glass retaining pins (q) until they engage to secure the frame for the safety glass (k). The transparent safety glass (m) must be on the outside. (Fig. 5)
- Bend the top of the welding screen frame (s) inwards (Fig. 6/1) and fold down the top corners (Fig. 6/2). Now bend the outer sides of the welding screen frame (s) inwards (Fig. 6/3) and connect them by pressing the top corners and outer sides together. When the retaining pins engage, you should be able to hear 2 clear clicks on each side (Fig. 6/4).
- When the top corners of the welding screen are connected as shown in Figure 7, place the screws for the handle (p) from the outside through the three holes in the welding screen. (Fig. 8)
- Turn over the welding screen and place the

handle (r) over the threads on the three screws for the handle (p). Secure the handle (r) to the welding screen using the three nuts for the handle (o). (Fig. 9)

7. Welding preparations

Connect the earth terminal (4) direct to the part to be welded or to the support on which the part is resting. Ensure that the earth terminal is in direct contact with the part to be welded. You should therefore avoid coated surfaces and/or insulated materials. The electrode holder cable has a special clamp (electrode holder (5)) at one end, which is used to secure the electrode. The welding screen (8) must be used at all times for welding. It protects your eyes from the radiation emitted by the arc and nevertheless enables you to watch the welding process.

8. Welding

After you have made all the electrical connections for the power supply and for the welding circuit, you can proceed as follows:
Insert the unsheathed end of the electrode into the electrode holder (5) and connect the earth terminal (4) to the part you wish to weld. Ensure that a good electric contact is made.
Switch on the welding set at the ON/OFF switch (3) and set the welding current using the setting wheel (6) to suit the electrode you wish to use.
Hold the welding screen in front of your face and rub the tip of the electrode on the part you wish to weld as if you were striking a match. This is the best method of igniting the arc.
Check on a test part that you have the correct electrode and current strength.

Electrode (\varnothing mm):.....	Welding current (A)
1.6	40
2	55
2.5	80

Important!

Do not dab the workpiece with the electrode since it could be damaged, making it more difficult to ignite the arc.

As soon as the arc has ignited, attempt to keep it a distance from the workpiece equivalent to the diameter of the electrode. This distance should be kept as constant as possible during the welding process. The angle of the electrode in the direction in which you are working should be 20/30°.

Important!

Always use tongs to remove spent electrodes and to move parts that you have just welded. Please note that the electrode holder (5) must always be put down so that it is insulated after you have completed the welding work. Do not remove the slag until the weld has cooled. If you want to continue a weld after an interruption, the slag from your initial attempt must first be removed.

9. Overheating guard

The welding set is fitted with an overheating guard that protects the welding transformer from overheating. If the overheating guard trips, the control lamp (7) on your set will be lit. Allow the welding set to cool for a time.

10. Transport

Before transporting the welder you must first disconnect the power plug and remove the ground terminal from the workpiece. Then wind up the cable properly. Now you can carry the welder to a different place by the carry handle (1).

11. Maintenance

Remove dust and dirt from the equipment at regular intervals. Cleaning is best carried out with a fine brush or a cloth.

12. Storage

Store the equipment and accessories out of children's reach in a dark and dry place at above freezing temperature. The ideal storage temperature is between 5 and 30 °C. Store the electric tool in its original packaging.

13. Ordering replacement parts

Please quote the following data when ordering replacement parts:

- Type of machine
- Article number of the machine
- Identification number of the machine

For our latest prices and information please go to www.isc-gmbh.info

14. Disposal and recycling

The unit is supplied in packaging to prevent its being damaged in transit. This packaging is raw material and can therefore be reused or can be returned to the raw material system.

The unit and its accessories are made of various types of material, such as metal and plastic. Defective components must be disposed of as special waste. Ask your dealer or your local council.



GB



For EU countries only

Never place any electric power tools in your household refuse.

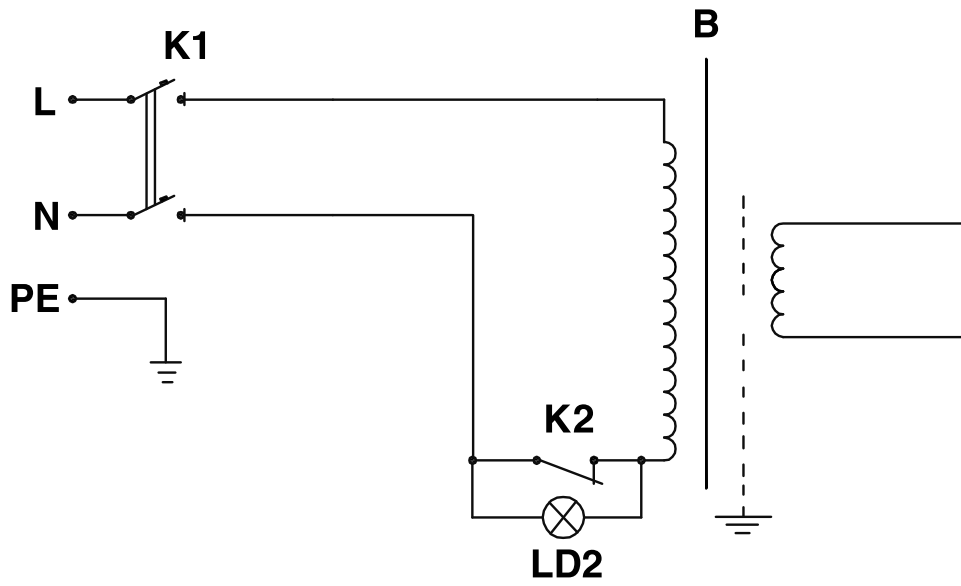
To comply with European Directive 2002/96/EC concerning old electric and electronic equipment and its implementation in national laws, old electric power tools have to be separated from other waste and disposed of in an environment-friendly fashion, e.g. by taking to a recycling depot.

Recycling alternative to the return request:

As an alternative to returning the equipment to the manufacturer, the owner of the electrical equipment must make sure that the equipment is properly disposed of if he no longer wants to keep the equipment. The old equipment can be returned to a suitable collection point that will dispose of the equipment in accordance with the national recycling and waste disposal regulations. This does not apply to any accessories or aids without electrical components supplied with the old equipment.



15. Circuit diagram



16. Declaration of conformity

Einhell Germany AG · Wiesenweg 22 · D-94405 Landau/Isar



Konformitätserklärung

D erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel	PL deklaruje zgodność wymienionego poniżej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.
GB explains the following conformity according to EU directives and norms for the following product	BG декларира съответното съответствие съгласно Директива на ЕС и норми за артикул
F déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article	LV paskaidro šādu atbilstību ES direktīvai un standartiem
I dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo	LT apibūdina šį atitikimą EU reikalavimams ir prekės normoms
NL verklaart de volgende overeenstemming conform EU richtlijn en normen voor het product	RO declară următoarea conformitate conform directivei UE și normelor pentru articolul
E declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo	GR δηλώνει την ακόλουθη συμμόρφωση σύμφωνα με την Οδηγία ΕΚ και τα πρότυπα για το προϊόν
P declara a seguinte conformidade, de acordo com a directiva CE e normas para o artigo	HR potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl Izjava o sukladnosti za ovaj proizvod dostupna je na internet stranici www.lidl.hr.
DK attesterer følgende overensstemmelse i medfør af EU-direktiv samt standarder for artikel	BIH potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
S förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln	RS potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikl
FIN vakuuttaa, että tuote täyttää EU-direktiivin ja standardien vaatimukset	RUS следующим удостоверяется, что следующие продукты соответствуют директивам и нормам ЕС
EE tõendab toote vastavust EL direktiivile ja standarditele	UKR проголошує про зазначену нижче відповідність виробу директивам та стандартам ЄС на виріб
CZ vydává následující prohlášení o shodě podle směrnice EU a norem pro výrobek	MK ja izjavuva slednata soobraznost soglasno EU-direktivata i normite za artikli
SLO potrjuje sledečo skladnost s smernico EU in standardi za izdelek	TR Ürünü ile ilgili AB direktifleri ve normları gereğince aşağıda açıklanan uygunluğu belirtir
SK vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok	N erklærer følgende samsvar i henhold til EU-direktivet og standarder for artikkel
H a kikkéhez az EU-irányvonal és Normák szerint a következő konformitást jelenti ki	IS Lysir uppfyllingu EU-reglna og annarra staðla vöru

Elektro-Schweißgerät PESG 120 A1 (Parkside)

<input type="checkbox"/> 87/404/EC_2009/105/EC	<input type="checkbox"/> 2006/42/EC
<input type="checkbox"/> 2005/32/EC_2009/125/EC	<input type="checkbox"/> Annex IV Notified Body: Notified Body No.: Reg. No.:
<input checked="" type="checkbox"/> 2006/95/EC	
<input type="checkbox"/> 2006/28/EC	<input type="checkbox"/> 2000/14/EC_2005/88/EC
<input checked="" type="checkbox"/> 2004/108/EC	<input type="checkbox"/> Annex V
<input type="checkbox"/> 2004/22/EC	<input type="checkbox"/> Annex VI Noise measured: LWA = dB (A); guaranteed LWA = dB (A) P = KW; L/Ø = cm Notified Body:
<input type="checkbox"/> 1999/5/EC	<input type="checkbox"/> 2006/28/EC Emission No.:
<input type="checkbox"/> 97/23/EC	
<input type="checkbox"/> 90/396/EC_2009/142/EC	
<input type="checkbox"/> 89/686/EC_96/58/EC	
<input checked="" type="checkbox"/> 2011/65/EC	

Standard references: EN 60974-1; EN 60974-6; EN 60974-10

Landau/Isar, den 27.08.2012

Weichselgartner/General-Manager

Yu Feng Quing/Product-Management

First CE: 06
Art.-No.: 15.490.58 I.-No.: 11012
Subject to change without notice

Archive-File/Record: NAPR007057
Documents registrar: Daniel Protschka
Wiesenweg 22, D-94405 Landau/Isar

17. Warranty certificate

Dear Customer,

All of our products undergo strict quality checks to ensure that they reach you in perfect condition. In the unlikely event that your device develops a fault, please contact our service department at the address shown on this guarantee card. Of course, if you would prefer to call us then we are also happy to offer our assistance under the service number printed below. Please note the following terms under which guarantee claims can be made:

1. These guarantee terms cover additional guarantee rights and do not affect your statutory warranty rights. We do not charge you for this guarantee.
2. Our guarantee only covers problems caused by material or manufacturing defects, and it is restricted to the rectification of these defects or replacement of the device. Please note that our devices have not been designed for use in commercial, trade or industrial applications. Consequently, the guarantee is invalidated if the equipment is used in commercial, trade or industrial applications or for other equivalent activities. The following are also excluded from our guarantee: compensation for transport damage, damage caused by failure to comply with the installation/assembly instructions or damage caused by unprofessional installation, failure to comply with the operating instructions (e.g. connection to the wrong mains voltage or current type), misuse or inappropriate use (such as overloading of the device or use of non-approved tools or accessories), failure to comply with the maintenance and safety regulations, ingress of foreign bodies into the device (e.g. sand, stones or dust), effects of force or external influences (e.g. damage caused by the device being dropped) and normal wear resulting from proper operation of the device. This applies in particular to rechargeable batteries for which we nevertheless issue a guarantee period of 12 months. The guarantee is rendered null and void if any attempt is made to tamper with the device.
3. The guarantee is valid for a period of 3 years starting from the purchase date of the device. Guarantee claims should be submitted before the end of the guarantee period within two weeks of the defect being noticed. No guarantee claims will be accepted after the end of the guarantee period. The original guarantee period remains applicable to the device even if repairs are carried out or parts are replaced. In such cases, the work performed or parts fitted will not result in an extension of the guarantee period, and no new guarantee will become active for the work performed or parts fitted. This also applies when an on-site service is used.
4. In order to assert your guarantee claim, please send your defective device postage-free to the address shown below. Please enclose either the original or a copy of your sales receipt or another dated proof of purchase. Please keep your sales receipt in a safe place, as it is your proof of purchase. It would help us if you could describe the nature of the problem in as much detail as possible. If the defect is covered by our guarantee then your device will either be repaired immediately and returned to you, or we will send you a new device.

Of course, we are also happy offer a chargeable repair service for any defects which are not covered by the scope of this guarantee or for units which are no longer covered. To take advantage of this service, please send the device to our service address.

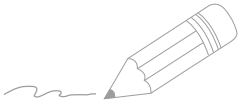
IAN 85053



Two horizontal lines are positioned to the right of the pencil illustration. Below these, the page contains 25 additional horizontal lines, providing a template for writing.



Two horizontal lines are positioned to the right of the pencil illustration. Below these, the page contains 25 additional horizontal lines, providing a total of 27 lines for writing.



Two horizontal lines are positioned to the right of the pencil illustration. Below these, the page contains 25 additional horizontal lines, providing a total of 27 lines for writing or drawing.



Two horizontal lines are positioned to the right of the pencil illustration. Below these, the page contains 25 additional horizontal lines, providing a total of 27 lines for writing or drawing.



IAN: 85053 PESG 120 A1

Einhell Germany AG
Wiesenweg 22
D-94405 Landau/Isar

Stand der Informationen · Version des Informations
Versione delle informazioni · Last Information Update: 11/2012
Ident.-No.: 15.490.58 112012 - CH

IAN 85053

